

RUND BLICK



Monatlich



Steuern und Finanzen

► Seiten 6+7



Interessante Veranstaltungen

► Seiten 8-10 und 16

45. Jahrgang Nr. 9 · 19. Oktober 2023 · www.rundblick-rahlstedt.de · Anzeigenannahme 040/ 677 33 91

für Rahlstedt · Oldenfelde · Farmsen-Berne
Meiendorf · Hohenhorst · Stapelfeld
Braak · Volksdorf · Alstertal · Sasel

WARNHOLZ Immobilien GmbH

– gegründet 1995 –

Wir suchen laufend Grundstücke, Häuser
und Wohnungen zum Verkauf und zur Vermietung.

Rufen Sie uns jetzt für eine unverbindliche Beratung an!



Treptower Straße 143 | Tel. 040 / 22 86 74 70 | Fax 040 / 647 01 68



31 Jahre

Häuslicher Pflegedienst Tappel

Dominique Batze

Pflegebedürftigkeit tritt
oft kurzfristig ein!

Wir sind für Sie da, wenn
Sie uns brauchen!

24 Stunden Rufbereitschaft

Spezialisiert sind wir unter anderem für:

- Krankenhausnachsorge
- Demenz-Patienten
- Wundversorgung
- Sterbebegleitung
- Beratungsgespräche

ICW® zertifiziert

Rufen Sie uns an - fragen Sie uns.

Meiendorfer Str. 61
22145 Hamburg

Tel. 040 / 677 73 59
Mobil: 0170 / 80 45 837
0151 / 12628355

Juwelier-Fachgeschäft Goldankauf SOFORT BARGELD

für Gold, Silber,
Platin, Brillanten, Modern-, Antik und
Markenschmuck, Versilbertes ab 90er Auflage!
Luxusuhren wie Rolex, Cartier, Breitling

Juwelier

Schweriner Straße 2c
22143 Hamburg-Rahlstedt

BELIAN

Mo. - Do. 11.00-17.00 Uhr
und nach Vereinbarung
unter 040 250 6770

@juwelierbelian www.juwelier-belian.de

über 30 Jahre sicher, fair, diskret und transparent!

Individuelle Trauringe · Schmuckreparatur · Schmuckreinigung
Anfertigungen und Umarbeitungen · Batteriewechsel
Schmuckschätzung und -zertifikate für Ihre Versicherung · Uhrenreparaturen

LATERNENUMZÜGE



27.10. um 18.30 Uhr: Laternenumzug des SPD-Distrikt Meiendorf, mit Spielmannszugbegleitung. Treffpunkt am Penny-Markt, Ecke Saseler Straße / Alaskaweg. Auf die kleinen und großen Läufer mit ihren bunten Lampions warten Naschzeug und heißer Kinderpunsch.

28.10. um 18 Uhr: Laternenumzug vom Bürgerverein Oldenfelde. Sternförmiger Start dreier Umzüge mit Endpunkt im Hanni-Park (Stargarder Str./ Ecke Berner Heerweg). Den Abschluss bilden ein tolles Feuerwerk, Lagerfeuer, eine Tombola, Leckeres vom Grill Getränke und Süßigkeiten. Abmarschpunkte: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, (Greifenberger Str.ggü. EKZ); Rahlstedter Höhe, Boltenhagener Str./ EKZ; Matthias-Claudius-Kirche, (Alter Zollweg, Kirchenparkplatz).

28.10., um 18.30 Uhr: Laternenumzug der Freiwillige Feuerwehr Farmsen mit der Show- und Marchingband 2000 und dem Marching Flutes & Drums Orchestra. Start an der Feuerwache Farmsen, Berner Heerweg 151. Für das leibliche Wohl vor und nach dem Umzug ist gesorgt.

29.10., um 18 Uhr: Laternenumzug des AMTV. Treffpunkt am AMTV Zentrum, Rahlstedter Straße 159. Zum Abschluss gibt es beim AMTV Zentrum ein Abschlusskonzert vom Spielmannszug

4.11., um 18 Uhr: Laternenumzug des tu BERNE und der Freiwilligen Feuerwehr Berne. Die drei Spielmannszüge starten an drei Punkten: 1. Zug: Kriegkamp, Saseler Straße; 2. Zug: Quartiersplatz Busbrookhöhe 72-90, 3. Zug: Roter Hahn, Kathenkoppel. Ziel ist der Berner Gutspark, wo sich alle zum Feuerwerk und bunten Wasserlichtspielen einfinden. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

7.11., um 17.15 Uhr: Laternelauf für die Kleinen der Kita Ballin Hohenhorst und der Elternschule Hohenhorst. Treffen ist vor dem Haus am See, Schöneberger Str. 44, 22149 Hamburg. Gemeinsam wird eine kleine Runde durch den Park gelaufen und zwischendrin werden immer wieder Stopps gemacht, um gemeinsam Laternenlieder zu singen. Zum Abschluss gib es Punsch und Butterbrote.

Ich-kaufe-Autos.de

Heil oder defekt, TÜV-fällig oder Unfall

Bj. 2003 - 2020! Bis € 30.000,-

Wir machen Hausbesuche - Abmeldeservice

Firma Ronald Richter-Stuwe - HH-Sasel

Mo.-So. bis 22 Uhr ☎ **0171 / 561 47 34**

DAVIDOFF
EYEWEAR

Neu und modern,
Das Pure Leben im Blick



100 € GUTSCHEIN
FÜR BIOMETRISCH
EXAKTE GLEITSICHTGLÄSER
VON RODENSTOCK

Gültig vom 1. Oktober bis 15. November

höcker
optik

Moritz meint...

Ossi, das kleine Hundchen unseres Grafikers, kam neulich zu mir ins Körbchen gehüpft. „Du Moritz“, sagte er, „mein Herrchen ist mal wieder voll schlecht drauf. Diesmal ist aber kein Digga schuld, sondern unsere Politiker.“

„Aha“, sagte ich, „da ist er allerdings bestimmt nicht der Einzige. Um was geht es denn genau?“

„Na, um diese Wahlen neulich, du weißt schon, dort wo Äppelwoi und Weißbier getrunken wird. Jedenfalls haben sich alle erstmal brav bei ihren Wählern bedankt. Aber dann haben die, die verloren haben, gemeint, die Wähler wären einfach zu doof zu kapiieren, dass man es nur gut mit ihnen meint und dass sie leider nicht wüssten, was die



wahren Probleme seien. Naja, und da ist meinem Herrchen halt der Kragen platzt.“ „Kann ich verstehen“,

schnurrte ich, „viele dieser Politiker leben halt in einem anderen Universum, da können Gender-Sterne schon mal wichtiger erscheinen als bezahlbare Wohnungen oder gute Schulen zum Beispiel. Aber der Wind dreht sich langsam“.

„Du meinst, weil es bald Winter wird?“, fragte Ossi überrascht.

„Nein, sondern weil es immer mehr Leute gibt, die sich nicht mehr länger für dumm verkaufen lassen. Und nebenbei, Ossi, viele von denen lesen den Rundblick“. „Moritz, du bist ein Genie!“

NOTRUF-NUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
APOTHEKEN-NOTDIENST	0800 0022833
DRK-Krankenbeförderung	192 19
Falck Krankentransporte	192 21
Ärztlicher Notfalldienst	116 117
mit den Notfallpraxen in Altona und am Bundeswehrkrankenhaus, Kinderärztlicher Notdienst	
Zahnärztl. Notdienst	018 05-05 05 18
Privatärztl. Notdienst	1 92 57
Gift-Info-Zentrale	05 51 19 24-0
Stromnetz Hamburg Entstördienst	0800-1 439 439
Telefon-Seelsorge (24 Std.)	0800-111 01 11
Mobbing Telefon HH	20 23 42 09
Kinder- u. Jugendnotdienst	428 15 32 00
HH-Müttertelefon	0800-333 21 11
Elderntelefon	0800-111 05 50
Familienberatungsstelle Rahlstedt	428 81 38 29
Jugend-Suchtberatung Kö 16a	428 11-26 66
Hilfetelefon – Gewalt gegen Frauen	0800-116 016

Der RUNDBLICK verlost:

- 3 x 1 Adventskalender von Brio
- 3 x 1 Buch „Mensch!“
- 3 x 1 Buch „Der Teegarten“

Einfach eine Postkarte mit dem jeweiligen Stichwort senden an den Rundblick Rahlstedt, Rahlstedter Bahnhofstraße 19 in 22143 Hamburg, oder per E-Mail an service@rundblick-rahlstedt.de. Bitte die Telefonnummer und Adresse angeben! Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt, die Gewinne müssen im Rundblick-Büro abgeholt werden. Nur vollständig ausgefüllte und gegebenenfalls frankierte Zusendungen nehmen an der Verlosung teil. Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Einsendeschluss ist der 02.11.2023, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Verlosungen unter www.rundblick-rahlstedt.de

Der nächste RUNDBLICK erscheint am 16.11.2023

www.bentien-bestattungen.de

Bentien Söhne „ST. ANSCHAR“

BESTATTUNGSUNTERNEHMEN
SEIT 1895 IN 4. GENERATION

- Individuelle Sterbevorsorge-Beratung
- Erd-, Feuer-, See-, Anonymbestattungen
- Hausbesuche, eigener Trauerdruck
- Übernahme sämtl. Bestattungsangelegenheiten
- Beisetzung auf allen Hamburger Friedhöfen und Umgebung



22041 Hamburg (Wandsbek) ■ Litzowstr. 13
22145 Hamburg (Rahlstedt)

Tag & Nacht erreichbar

686044

RUNDBLICK IMPRESSUM

Monatlich erscheinende Regionalzeitung für Rahlstedt, Farmsen-Berne, Oldenfelde, Meiendorf, Stapelfeld, Braak, teilweise Volksdorf und Alstertal.

Herausgeber: Verlag Rundblick Rahlstedt e.K.

Verlags- und Anzeigenleitung: Cornelia Ewert (V.i.S.d.P.)

Anzeigenberatung: Cornelia Ewert, Jennifer Ewert.

Freie Redaktionsmitarbeiter: Dieter Hellfeuer (dh).

Anzeigen: Nachdruck nur mit Genehmigung.

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 16 / Januar 2023.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Haftung.

Druck: v. Stern'sche Druckerei GmbH & Co KG, Zeppelinstr. 24, 21337 Lüneburg

Anschrift: Rundblick, Postfach 73 07 68, 22127 Hamburg.

Rahlstedter Bahnhofstraße 19, 22143 Hamburg,

Telefon (040) 6773391, Fax (040) 6772061,

E-Mail: info@rundblick-rahlstedt.de; Online: www.rundblick-rahlstedt.de

Verwendete Bild- und Grafikenquellen, sofern nicht anders angegeben: Designed by freepik.com

Stut & Sohn

SEIT 1894



Über 125 Jahre
Familientradition

Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-,
Anonym- und
Waldbeisetzungen.

Vorsorgeberatung

Sorgsame individuelle
Betreuung durch unser
familiär geführtes Team.

Trauerdruck Sofortdienst.
Moderne Floristik und
Dekoration.

Übernahme sämtlicher
Bestattungsangelegenheiten.

Alle Friedhöfe.

TAG UND NACHT
040 / 678 1190

MEIENDORFER STRASSE 26
22145 HAMBURG-RAHLSTEDT
www.stut-bestattungen.de

Ruge

BESTATTUNGEN
GMBH



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer lang-jährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11

Rahlstedter Straße 23
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



Mehr Pflege

(dh) Die Treppenanlage an den Wandseterrassen ist zum Verweilen an der Wandse angelegt. Gegenüber der Treppenanlage war eigentlich eine Möglichkeit für eine Kinoleinwand oder für Lesungen vorgesehen. Aufgrund des Bewuchses an der Wandse ist diese Nutzung nicht möglich, obwohl das Bezirksamt Wandsbek die Pflege für diesen Standort zugesagt hatte. Daher

hat die CDU-Fraktion im Rahlstedter Regionalausschuss einen Antrag eingebracht, in dem die Verwaltung gebeten wird zu prüfen, wie eine Pflege der Bepflanzung an den Wandseterrassen ökologisch vertretbar durchgeführt werden kann, damit die Wandse wieder sichtbar und die Nutzung der Wandseterrassen wieder gemäß den früheren Planungen möglich wird.

Überfüllte Glascontainer

(dh) Die Glascontainer an der Mecklenburger Straße auf Höhe Boizenburger Weg vor dem Parkhaus Mecklenburger Straße sind seit Monaten zwischen den Leerungsintervallen überfüllt und die Flaschen stehen auf und neben den Glascontainern. Dies hat zur Folge, dass sich der Platz vor den Glas- und Papiercontainer zu einer „Mülllecke“ entwickelt. Vor diesem

Hintergrund wurde von der CDU-Fraktion ein Antrag in den Rahlstedter Regionalausschuss eingebracht, in dem die Verwaltung aufgefordert wird zu prüfen, ob die Leerungsintervalle für diesen Standort erhöht werden können. Zudem sollte geprüft werden, ob die Kontrolle der Sauberkeit in diesem Bereich verbessert werden kann.

Ewige Baustelle

(dh) Seit circa zwei Jahren befindet sich am Helmut-Steidl-Platz 1 vor der Begegnungsstätte eine Baustelle. Hier soll ein Fahrstuhl für den Müllcontainer eingebaut werden. Die Bauarbeiten werden sporadisch mit Unterbrechungen von mehreren Monaten durchgeführt. Dieser Umstand wurde bereits mehrfach in den Ausschüssen der Bezirksversammlung angesprochen sowie an die Verwaltung gemeldet und um eine Prüfung gebeten. In der Baustelle sehen die Bürger eine Gefahr, da der Gebäudepfei-

ler über einen Eisenträger und Bolzen freischwebend gehalten wird und nicht mit einem Fundament am Boden verbunden ist. Vor diesem Hintergrund hat die CDU-Fraktion im Rahlstedter Regionalausschuss einen Antrag eingebracht, in dem die Verwaltung gebeten wird zu prüfen, wann die Bauarbeiten abgeschlossen werden, wann die optimale Standsicherheit für den Pfeiler wieder hergestellt wird und warum es bei dieser Baustelle zu Unterbrechungen über Monate kommt.

RTW's in Hamburg

(RB) FREIE WÄHLER Hamburg kritisieren Rechentricks rund um die Notfallversorgung in Hamburg. Daniel Meincke, Landesvorsitzender FREIE WÄHLER Hamburg: „Eine Erhöhung der Rettungswagen bei einer gleichzeitigen Kürzung der Vorhaltestunden leistet einen Bärendienst für die Versorgung in Hamburg. Bereits jetzt arbeitet der Rettungsdienst in Hamburg an seiner Belastungsgrenze. Mehr als 20.000 Mal kamen die Retterinnen und Retter im ersten Quartal dieses Jahres nicht in der vorgegebenen Zeit von maximal acht Minuten am Einsatzort an. Die Nachricht, dass nun 10 zusätzliche Rettungswagen in Hamburg zum Einsatz kommen, ist jedoch Augenwischerei. Denn fast gleichzeitig fallen 9 Rettungswagen des privaten Anbieters Falck aus der Versorgung. Schlimmer noch ist die Kürzung der Vorhaltestun-

den der neuen Rettungswagen. Bei den jetzt zum 1. Oktober 2023 in Dienst gegangenen 10 zusätzlichen RTWs handelt sich ausschließlich um Tages-RTWs, die jeweils nur werktags und nur maximal 12 Stunden im Dienst sind. Die 9 Falck-RTWs leisten jedoch aktuell eine Vorhaltestzeit von 7 RTWs à 24 Stunden/pro Tag und 2 RTWs à 12 Stunden/Tag (jeweils Mo-So). Selbst mit der Indienstnahme von 10 neuen Rettungswagen fehlen 226 Vorhaltestunden pro Woche. Hier muss die Innenbehörde dringend Nachsteuern und hinterfragen, ob man weiterhin allein auf die Hilfsorganisationen setzen möchte, die ihre Fahrzeuge jetzt schon regelmäßig abmelden. Rechentricks und eine reine Ankündigungspolitik helfen weder den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rettungsdienst noch den Patienten in Not.“

Tierarzt auf Rädern



Ihr Haus-Tierarzt beim Tier zu Haus

Dr. Imke Bartels

Tel. 0172/7240332

www.tierarzt-auf-raedern.de



Fahrbahnsanierung

(dh) Ende September 2023 begannen im Straßenzug Höltigbaum/Oldenfelder Stieg die Bauarbeiten zur Sanierung der Fahrbahndeckschicht von Eichberg bis Bargteheider Straße. Nach Abschluss der Sanierung voraussichtlich Ende Oktober 2023 soll in der vierspurigen Straße wieder wie vorher Tempo 60 gelten. Die Bauarbeiten beginnen mit dem Aufbau der provisorischen Verkehrsführung und finden in drei Bauphasen statt. Währenddessen wird der Verkehr einspurig in beide Richtungen am jeweiligen Baufeld vorbeigeführt. Der bislang nicht sanierte Abschnitt des Straßenzugs Höltigbaum/Oldenfelder Stieg hat im letzten Winter arg gelitten. Zahlreiche Straßenschäden wie größere Aufbrüche und Abplatzungen im Asphalt veranlassen das Bezirksamt Wandsbek dazu, hier

Anfang Februar bis auf Weiteres Tempo 50 anzuordnen. Mit der Sanierung der Fahrbahndeckschicht in dem etwa 1,2 km langen Straßenabschnitt sollen weitere Schäden vermieden und die Verkehrssicherheit gewährleistet werden. Mit Beginn der 1. Bauphase muss die Straße Eichberg voll gesperrt werden, das Wohngebiet Eichberg/Reetwischendamm/Warnemünder Weg ist solange nur über die Rahlstedter Straße erreichbar. Gemäß Plan vom 12. Oktober wird die Einmündung der Krögerstraße (Nord) ab Beginn der 5. Bauphase gesperrt und Krögerstraße (Süd) während der gesamten Bauarbeiten. Weitere Informationen können einer Anliegerinformation entnommen werden, die der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) an die betroffenen Haushalte hat verteilen lassen.

Antrag abgelehnt

(RB) CDU Anträge für digitalisierte Bauakten und Bauberatung in Präsenz wurden von SPD und Grünen im Bezirk Wandsbek abgelehnt. Die CDU-Bezirksfraktion hat sich mit zwei Anträgen für die Rückkehr zur Bauberatung in Präsenz sowie die Digitalisierung der Bauakten im Bezirk Wandsbek eingesetzt. Ziel war eine bürgernahe und effizientere Verwaltung innerhalb der Bauprüfungsabteilung im Bezirk Wandsbek. Gerade die Bauberatung für Neubauvorhaben, Erweiterungen oder Modernisierungen von Immobilien, sollte für Bürgerinnen und Bürger im Bezirk Wandsbek vermehrt wieder in Präsenz erfolgen. Damit die Bauakten zukünftig schneller eingesehen werden können und ältere Bauakten erhalten bleiben, setzt

sich die CDU zudem für ein Konzept zur Digitalisierung der Bauakten im Bezirk Wandsbek ein. Auch hier lehnen SPD und Grüne einen wegweisenden Antrag, der den Bezirk fit für die Zukunft machen würde, im Hauptausschuss ab. Dazu Niclas Heins (29) Mitglied der CDU-Fraktion Wandsbek: „Allerorten werden Neubauten und Energetische Modernisierungen gefordert. Hier wäre eine stetige Bauberatung auch in Präsenz im Bezirk Wandsbek dringend erforderlich und Teil einer bürgernahen Verwaltung. Digitale Bauakten würden die Bauvorhaben ebenfalls beschleunigen und wichtige Unterlagen für die Nachwelt erhalten. Wir werden uns für beide Anliegen und eine bürgernahe Verwaltung weiterhin einsetzen.“

Frauenfrühstück

(RB) Am Di., den 14. Nov., um 10 Uhr, findet das nächste Frauenfrühstück in der Matthias-Claudius-Kirche, Wolliner

Straße 98, 22143 Hamburg statt. Anmeldung unter Tel. 648 680 30 oder online kirche@meiendorf-oldenfelde.de.

Neuer Vorstand

(RB) Anfang Oktober wurde bei den Wandsbeker GRÜNEN ein neuer Kreisvorstand gewählt. Die zwei Co-Kreisvorsitzenden Katja Rosenbohm (51) Informtikerin aus Rahlstedt und Justin Orbán (26) Student aus Wandsbek wurden einstimmig von der Kreismitgliederversammlung im Amt bestätigt.

Beide führen den Kreisverband seit 2021 als Doppelspitze an. Wiedergewählt wurde auch der Schatzmeister Ingo Schreep, Imker aus Wandsbek.



(Foto: Die Grünen) Wandsbeker Doppelspitze: Katja Rosenbohm und Justin Orbán

Weniger Rückstaus

(dh) Der mitunter schwierige Abfluss des Autoverkehrs aus der Schweriner in die Rahlstedter Straße war wiederholt Gegenstand kommunalpolitischer Initiativen. In den Spitzenstunden kam es hier zu Rückstaus von bis zu 100 Metern Länge, teilweise sogar zurück bis zur Ausfahrt des Center-Parkhauses. Nach einer umfassenden verkehrstechnischen Untersuchung wurde im August die Ampelschaltung geändert. Im Ergebnis konnte die Verkehrsabwicklung in der Schweriner Straße so erheblich verbessert werden, schreibt das Bezirksamt.

In ihrer Untersuchung stellen die beauftragten Gutachter fest, dass mit den neuen Schaltzeiten der Ampelanlage die maximale Länge der Rückstaus von 100 Metern auf 82 Metern reduziert werden konnte. Bei Grünele beträgt der Rückstau nur noch 7 Meter statt vorher 27 Meter. Das heißt, dass so gut wie alle vor der Ampel in der Schweriner Straße

wartenden Fahrzeuge abfließen können. Überstauungen der Einmündung Parchimer Straße treten jetzt noch oft, aber nicht mehr regelmäßig auf, und die Einmündung Parchimer Straße ist regelmäßig nach Ende Grünphase wieder geräumt.

Von kostspieligen baulichen Maßnahmen, die ebenfalls untersucht wurden (Neubau der Ampelanlage mit einer vollverkehrsabhängigen Steuerung und gegebenenfalls Bau eines zusätzlichen Linksabbiegestreifens in der Schweriner Straße), sieht das Bezirksamt ab; weitere Maßnahmen hält es nicht für erforderlich. Für den Bau eines Linksabbiegestreifens müssten mehrere Bäume gefällt und die Nebenflächen wie Grünstreifen sowie Geh- und Radwege vor den Gebäuden Schweriner Straße 25-27 zugunsten des Autoverkehrs reduziert werden. Das will das Bezirksamt verständlicherweise gerne vermeiden, von den Kosten (bis zu 319.000 Euro) ganz abgesehen.

Bahnstrecke wird saniert

(dh) Die rund 60 km lange Bahnstrecke zwischen Lübeck und Hamburg soll von Juli bis Dezember 2027 generalsaniert werden. Die Generalsanierung soll den Gleiskörper, die Leit- und Sicherungstechnik, konstruktive Ingenieurbauwerke und den Kabeltiefbau umfassen, gegebenenfalls auch Maßnahmen an bestehenden Bahnübergängen. Für die Generalsanierung muss die Strecke für fünf Monate total gesperrt werden.

Mit der Generalsanierung sollen die notwendigen Bauarbeiten zur Instandsetzung der Infrastruktur möglichst schnell und effizient durchgeführt werden, weshalb sie nicht "unter rollendem Rad" erfolgen können. Hiervon verspricht sich die Bahn auch Synergieeffekte für die im Bau befindliche neue

S-Bahn-Linie S4, für die eine Teilbetriebnahme bis Rahlstedt Ende 2027 vorgesehen ist. Der durch die Generalsanierung mögliche komprimierte Bauablauf verringere die Vorhaltezeit und damit die Kosten für das S4-Projekt. Auch die Sperrpausen-Bedarfe würden durch die Generalsanierung reduziert. Im Zuge der Totalsperre für die Generalsanierung sei eine bessere und effiziente Abwicklung des S4-Projekts möglich. Ursprünglich war die Generalsanierung der Strecke Lübeck-Hamburg erst später geplant, nach Abschluss der Bauarbeiten für die S4. Durch das Vorziehen der Generalsanierung auf das Jahr 2027 wird der Gesamtperrzeitbedarf zwischen 2027 und 2029 deutlich reduziert und Baufreiheit für die Folgejahre geschaffen.

Generalsanierung

(dh) Seit Ende Mai letzten Jahres wird das Parkhaus Rahlstedt in der Mecklenburger Straße 5 aufwändig generalsaniert. Die gewünschten Ziele der Sanierung sind bereits heute deutlich sichtbar. Leider werden die Bauarbeiten noch eine Weile andauern. Die Fertigstellung wird sich auf das zweite Quartal 2024 verschieben.

Das Parkhaus liegt zentral im Rahlstedter Ortskern und ist von großer Bedeutung für die dortigen Geschäfte, Arztpraxen und Dienstleistungsbetriebe. Mit seinen über 400 Stellplätzen verteilt auf sechs Parkdecks bietet das Parkhaus wichtigen Parkraum im Zentrum von Hamburgs größten Stadtteil Rahlstedt. Altersbedingt ist das Bauwerk in die Jahre gekommen und wird deshalb einer umfassenden Sanierung unterzogen und für die kommenden Jahre zukunftsfähig gemacht. Hierzu gehört die umfassende Stahlbetoninstandsetzung, brandschutztechnische Sanierung sowie Verbesserung der Energieeffizienz. Dafür wird die komplette Gebäudetechnik und

Elektrik erneuert, um modernen Standards zu entsprechen. Insbesondere die Beleuchtung wird vollständig ausgetauscht um ein energieeffizientes und ausgeklügeltes Beleuchtungskonzept zu realisieren, das für mehr Verkehrssicherheit und ein freundlicheres Erscheinungsbild sorgen soll. Das besonders kundenfreundliche Antlitz wird durch ein modernes Farb-, Markierungs- sowie Beschilderungskonzept abgerundet und stellt künftig eine optimale Orientierung im Parkhaus sicher. Ein gesonderter Bereich mit Ladestationen für E-Fahrzeuge ist ebenfalls vorgesehen.

Ursprünglich sollten die Sanierungsarbeiten voraussichtlich bis Dezember 2023 abgeschlossen sein. Gerechnet wird mit Kosten von rund 6,4 Millionen Euro. Das Parkhaus Mecklenburger Straße im Ortskern Rahlstedt wurde im Rahmen des Konjunktursonderprogramms „Stadtsanierung 1975“ in Stahlbetonweise errichtet und wird von der städtischen Sprinkenhof GmbH betrieben.

Gymnasium Rahlstedt

(dh) Der Schulentwicklungsplan 2019 sieht für das Gymnasium Rahlstedt die Entwicklung von einem viereinhalbzügigen zu einem sechszügigen Gymnasium vor. Im Dezember 2022 hat die Behörde für Schule und Berufsbildung (BSB) beschlossen, zukünftig am Standort des Gymnasiums Rahlstedt Kapazitäten für sieben Züge vorzuhalten. Der Ausbau der Schule wird unter anderem auch ein zusätzliches Sportfeld im Gebäudebestand umfassen, welches außerhalb der Schulnutzungszeiten dem Vereinssport zugänglich gemacht werden

soll. Mit der Fertigstellung ist voraussichtlich nicht vor dem Jahr 2028 zu rechnen. Als Gründe für den weiteren Ausbau sind die dynamische Entwicklung des Stadtteils Rahlstedt und seiner Bevölkerung zu sehen. Anstelle von maximal 1.272 Schülerinnen und Schülern bei einer Sechszügigkeit werden an dem Schulstandort beim Erreichen der Siebenzügigkeit bis zu 1.484 Schülerinnen und Schüler das Gymnasium Rahlstedt besuchen. Dieser Aspekt ist von der für Verkehrsplanung zuständigen Behörde bei der Verkehrsplanung zu berücksichtigen.

Öffentliches Interesse

(dh) Die Straßenbaumaßnahmen für die Rahlstedter Straße „Am Friedhof“ sind Ende August im bezirklichen Ausschuss für Mobilität und Wirtschaft in Wandsbek vorgestellt worden. Sie ist einerseits von erheblichem Interesse für die unmittelbaren Betroffenen und Anwohner andererseits aber auch für weitere Interessierte in der weiteren Nachbarschaft. Immerhin ist diese Straße eine wichtige Nord-Südverbindung. Daher ist es nach Ansicht der SPD-Fraktion und der Frakti-

on Die Grünen im Rahlstedter Regionalausschuss wichtig, dass in einer der nächsten Sitzungen des Regionalausschusses Rahlstedt, die Straßenbaumaßnahmen in der Straße Am Friedhof vorgestellt werden. Die Verwaltung wird außerdem gebeten zu prüfen, ob aufgrund des absehbaren öffentlichen Interesses ein anderer Sitzungsort etwa das Gymnasium Rahlstedt dafür geeignet wären. Ein entsprechender Antrag wurde im Regionalausschuss eingereicht.

Bücherhalle Rahlstedt

(RB) Am 7. Nov., von 11.00- 12.30 Uhr, findet in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22143 Hamburg, der Tablet-Treff 60+ statt. In kleinen Gruppen unterstützen die Ehrenamtlichen von SILBER & SMART bei individuellen Fragen zu mobilen

Geräten wie Tablet oder Smartphone. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein eigenes Gerät. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten. Tel.: 43 26 37 85 oder per E-Mail: Silber- undSmart@buecherhallen.de

Bücherhalle zieht um

(RB) Ab Fr., den 10. Nov., um 18 Uhr schließt der Standort der Bücherhalle Hohenhorst am Berliner Platz seine Türen und eröffnet am Fr., den 1. Dez., mit neuem Standort in der Bücherhalle Jenfelder Au, Wilsonstraße 77, in einer vollständig neuen Bücherhalle mit deutlich mehr Platz zum Lernen, Arbeiten und Austauschen, zahlreichen neu-

en Angeboten, wie einer ‚Bibliothek der Dinge‘ und der FlexiBib (Besuch der Bücherhalle auch außerhalb der Servicezeiten) und vielem mehr. In den letzten beiden Oktoberwochen werden Sonderleihfristen für eine bequeme Rückgabe nach der Eröffnung am neuen Standort vergeben. Weitere Infos unter www.buecherhallen.de.

Ausstellung

(RB) Am Di., den 31. Okt., wird die Ausstellung „Bunt ist der Tod“ in der Kulturkirche Kielkoppelstraße 51, 22149 Hamburg, eröffnet. Die Künstlerin Sybille Hufenbach ist vor Ort. Die Ausstellung läuft bis zum

26.11. Öffnungszeiten: Sonntag, 5.11. ab 16.30 Uhr, Donnerstag, 16.11. ab 17.30 Uhr, Sonntag, 19.11., ab 16.30 Uhr und Sonntag, 26.11. ab 11 Uhr im Anschluss an den Gottesdienst, der um 10 Uhr beginnt.

Tempo 30-Zonen

(dh) Im Jahre 2011 hat die für die Konzeption von Tempo-30-Zonen zuständige damalige Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation eine Liste mit 91 Straßen veröffentlicht, die sie konkret für die Einrichtung von Tempo-30-Zonen empfiehlt. Die Liste enthält als Vorschlag u.a. den Abschnitt der Wolliner Straße zwischen Oldenfelder Straße und Bargtheider Straße. Bislang war davon ausgegangen worden, dass im Zusammenhang mit der Einrichtung der Tempo-30-Zone die Sackgasse Wolliner Straße 18-22a mit einer Gehwegüberfahrt angebunden werden muss, um insbesondere den in Richtung Bargtheider Straße verkehrenden Bussen der Linien 168 und 368 an dieser Stelle weiterhin Vorfahrrecht einzuräumen. Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2021 gibt es in diesem Abschnitt der Wolliner Straße jedoch keinen regelmäßigen Linienbusverkehr mehr; die Linien 168 und 368 fahren seitdem einen anderen Weg. Die Wolliner Straße wird in diesem Abschnitt nur sporadisch von Bussen des RB81-SEV und Leerfahrten befahren. Es ist nach Ansicht der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen im

Rahlstedter Regionalausschuss daher zu prüfen, ob der Umbau der Einmündung zu einer Gehwegüberfahrt überhaupt noch erforderlich ist. Der Regionalausschuss Rahlstedt und die Bezirksversammlung Wandsbek hatten hierzu bereits im Jahre 2020 Beschlüsse gefasst. In der Sache sei seitdem trotzdem nichts passiert. Mit diesem erneuten Beschluss soll endlich Bewegung in die längst überfällige Sache kommen.

Vor diesem Hintergrund wurde ein interfraktioneller Antrag in den Regionalausschuss eingebracht, in dem das Bezirksamt gebeten wird, gemäß dem Vorschlag der damaligen Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation aus dem Jahre 2011 in der Wolliner Straße zwischen Oldenfelder Straße und Bargtheider Straße eine Tempo-30-Zone einzurichten. In diesem Zusammenhang soll das Bezirksamt mit den Verkehrsunternehmen Rücksprache halten, ob auf einen Umbau der Einmündung der Sackgasse Wolliner Straße 18-22a mit einer Gehwegüberfahrt im Zusammenhang mit der Einrichtung der Tempo-30-Zone verzichtet werden kann.

Ampeltrittbrett

(dh) Aufgrund eines Antrags des Rahlstedter Regionalausschusses wurde die Verwaltung gebeten, die Anschaffung eines Ampeltrittbretts – ein sogenanntes „Kopenhagener Fahrradgeländer“ – für Radfahrer zu prüfen. Bei erfolgreicher Prüfung sollte ein solches Tritt Brett rechts auf der Grünfläche direkt vor der Ampel in der Scharbeutzer Str./ Ecke Boltenhagener Straße installiert werden. Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) hat nun bekannt gegeben, dass sie den Antrag, an der gewünschten Stelle unterstützt. Den zuständigen Dienst-

stellen des Bezirksamtes steht es frei, an der in Rede stehenden Kreuzung ein Ampeltrittbrett aufzustellen. Hierzu gehören auch die Anschaffung und der Einbau eines solchen Elements. Ob auf dem Straßengleitgrün fundamentaler Halt gegeben ist, bedarf allerdings vorab einer Prüfung durch das Bezirksamt. Der BVM ist bekannt, dass das Bezirksamt Bergedorf in Eigenregie ein Ampeltrittbrett angeschafft und an einer Kreuzung eingebaut hat. Eventuell sei ein Erfahrungsaustausch empfehlenswert.

Neuer Regionalbeauftragter

(RB) Seit 1. Oktober 2023 ist Okan Dogan neuer Regionalbeauftragter für Rahlstedt. Neben den Kundenzentren, Sozialen Dienstleistungszentren und Wirtschafts-, Bau- und Umweltzentren stehen die Regionalbeauftragten als direkte Ansprechpersonen für die Bürgerinnen und Bürger, Einrichtungen und Institutionen im Bezirksamt Wandsbek zur Verfügung. Natürlich kommen die Regionalbeauftragten auch persönlich und regelmäßig in die Regionen und widmen sich den Anliegen vor Ort. Erreichbar ist er unter Tel.: 428 81-2873 oder per E-Mail unter region-rahlstedt@wandsbek.hamburg.de. Zudem ist er an den Sitzungstagen am Tagungsort des Regionalausschusses auch persönlich

erreichbar. Für allgemeine Auskünfte wird darum gebeten, sich an den Telefonischen HamburgService zu wenden (Behördennummer: 115).



(Foto: Okan Dogan / Bezirksamt Wandsbek)

Sportstättenbedarfsermittlung

(RB) Die Stadt wächst, die Anzahl der Sportstätten nicht. Die Flächen für den Sport reduzieren sich mancherorts sogar. Die Wartelisten der Sportvereine sind teilweise lang, ebenso die Liste der Sanierungsbedarfe. Um die Angebote in den Quartieren zu verbessern und gleichzeitig die Vielfalt der Sportarten zu stärken, fehlt es an einer Analyse, die sich an objektiven Kriterien misst und als Ausgangspunkt für die zukünftige und vor allem faire Planung dienen kann. In der „Active City“-Strategie heißt es dazu, dass die Sportstättenbedarfe systematisch und regelmäßig vom Bezirksamt zu

ermitteln seien und die Sportstättenbedarfsermittlung als Daueraufgabe zu verstehen sei. In diesem Sinne sind die Entscheidungen zur Entwicklung der Sportflächen grundsätzlich auf Grundlage umfangreicher Bedarfsanalysen auf regionaler Ebene zu treffen. Potenziale aus den Einrichtungen der Quartiere wie etwa Kitas, Schulen oder Häuser der Jugend, sollten ebenfalls nutzbar gemacht werden. Diese Zielvorgabe nahm die CDU-Fraktion in einem Antrag der Bezirksversammlung auf und setzte sich für dessen Umsetzung ein. Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Ferienpass

(RB) Jan und Jette, die beiden frechen Ferienpass-Maskottchen, halten wieder viele spannende Ferien-Aktivitäten für Kinder und Jugendliche zwischen 5 und 19 Jahren auf der Internetseite www.ferienpass-hamburg.de bereit. Sie wird

werktäglich aktualisiert, so dass es sich lohnt, öfter mal vorbeizuschauen. Wer über seine Schule keinen gedruckten Ferienpass bekommen hat, kann sich zudem auf der Seite das Ferienpass-Kärtchen herunterladen.



STEUERN & FINANZEN

Weltspartag 2023

(dh) Nicht nur in Deutschland wird viel gespart – auch in anderen Ländern legen die Menschen gern Geld zur Seite. Ob für schlechte Zeiten, die erste eigene Immobilie oder den wohlverdienten Ruhestand: Den Wunsch, mit dem eigenen Geld ein Vermögen aufzubauen, teilen Menschen aus aller Welt. Im Jahr 1924 beschlossen daher Delegierte aus 27 Ländern im Rahmen des 1. Internationalen Sparkassenkongresses in Mailand, den Weltspartag ins Leben zu rufen. Ein Jahr später begingen die Sparkassen am 31. Oktober 1925 den ersten Weltspartag. 2023 findet er am 30. Oktober zum 99. Mal statt. Auch wenn Sparen heute etwas anders aussieht als früher – sinnvoll war, ist und bleibt eine finanzielle Vorsorge. Geld nicht nur für den Notfall anzulegen, sondern es noch zu vermehren, ist in Zeiten erhöh-

ter Inflationsraten besonders wichtig. Durch die gestiegenen Zinsen ist das nun wieder möglich und auch notwendig. Denn wer sein Gespartes nur im Sparschwein deponiert, verliert mit der Zeit einen Teil seines Vermögens. Aber auch für Kinder sollte der Weltspartag eine Bedeutung haben. Ob wöchentliches Taschengeld oder eine größere Summe Bargeld zum Geburtstag, der erste kleine Nebenjob oder eine Unterstützung für die Ausbildung. Der Nachwuchs kommt schon in jungen Jahren mit Geld in Berührung. Es ist also unerlässlich, dass auch frühzeitig der Umgang mit Geld erlernt werden muss. Verantwortung dafür übernehmen erst einmal die Eltern: Wie sie ihr Wissen klug dosiert und moralisch wertvoll an ihre Kinder weitergeben können, was sie ihnen empfehlen und was sie kritisch hinterfragen sollten.

Sparkasse Holstein

(RB) Am 30. Oktober feiert die Sparkasse Holstein den Weltspartag und kleine und große Sparer können zu den gewohnten Öffnungszeiten ihr Ersparnis einzahlen – und bekommen dafür traditionell eine „Belohnung“ in Form eines kleinen altersgemäßen Geschenks. „Jeder Mensch hat Wünsche – das gilt natürlich auch für Kinder und Jugendliche“, weiß Sandra Wehrend, Regionalleiterin Privatkunden. Und weiter: „Regelmäßiges Sparen ist dabei der sicherste Weg, um sich in der Zukunft seine kleinen und größeren Wünsche erfüllen zu können. Der richtige Umgang mit Geld will aber gelernt sein“. Am Weltspartag steht zusätzlich auch eine landesweite Aktion im Mittelpunkt: nämlich „Auf Sparmission für Natur und Kli-

ma“. Dabei handelt es sich um ein gemeinsames Projekt der Sparkassen in Schleswig-Holstein und des Waldjugend Landesverbands Nord e.V. Die Sparkassen spenden für jedes Kind, das am 30. Oktober Geld in einer ihrer zahlreichen Filialen im Lande einzahlt, einen Euro an die Waldjugend Schleswig-Holstein. Bei der Waldjugend handelt es sich um einen Jugend-Naturschutzverein, der mit seinen Ortsgruppen Waldstücke in der Nähe pflegt und so wichtige Naturschutzmaßnahmen wie zum Beispiel Pflanzaktionen, Nistkästenpflege, Müllbefreiung oder Pflege von Streuobstwiesen übernimmt. Das Geld können die Ortsgruppen für benötigte Anschaffungen oder die Umsetzung von Projekten verwenden.

Zuschüsse für Solarstrom

(dh) Wer sich eine Photovoltaikanlage, eine Ladestation für ein Elektroauto und einen zusätzlichen Batteriespeicher zulegt, erhält ab sofort eine Förderung vom Staat. Ende September 2023 wurde dazu das KIW-Programm „Solarstrom für Elektroautos – 442“ gestartet.

Bis zu 10.200 Euro Zuschuss sind möglich. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. Im Fördertopf sind insgesamt 500 Millionen Euro verfügbar. Die finanzielle Förderung ist für Eigentümer von selbst genutzten Wohngebäuden vorgesehen. Sie müssen ein Elektroauto besitzen oder eines verbindlich bestellt haben. Weitere Bedingungen sind unter anderem: Förderfähig ist nur die Anschaffung der Komponenten im Paket. Der Förderantrag muss zudem vor der Bestellung aller drei Komponenten gestellt werden. Fragen rund um energetische Sanierungen beantwortet das Team von Zukunft Altbau kostenfrei am Beratungstelefon unter 08000 12 33 33 (Montag bis Freitag von 9 bis 13 Uhr) oder per E-Mail an beratungstelefon@zukunftaltbau.de. Neben der Förderung von Photovoltaikanlagen und Speichern zusammen mit Ladestationen für

Elektroautos – auch Wallboxen genannt –, gibt es auch für die Installation durch einen Fachbetrieb Zuschüsse. Gedacht ist die finanzielle Unterstützung für Eigentümer von selbst genutzten Wohngebäuden. Unternehmen können den Zuschuss nicht beantragen. Die Privatleute müssen in der Immobilie mit ihrem Erst-, Haupt- oder alleinigem Wohnsitz gemeldet sein. Wer in einer Mietwohnung wohnt, kann den Zuschuss nicht beantragen. Auch der Wohnsitz in einer Eigentumswohnung in einer Wohneigentümergeinschaft berechtigt nicht zu der Förderung. Gefördert werden zudem ausschließlich Vorhaben in bestehenden Wohngebäuden: Im Bau befindliche Neubauten scheiden aus.

Das Gebäude muss zum Zeitpunkt der Antragsstellung bereits bewohnt sein. Vor allem Personen auf dem Land profitieren. Ziel der Förderung ist, mit Solarstrom vom Dach, E-Auto und Batteriespeicher den Eigenstromverbrauch in den Haushalten zu erhöhen, die Abhängigkeit vom Stromversorger zu verringern und das Stromnetz zu entlasten. Aufgrund der Förderbedingungen werden vor allem Eigenheimbesitzer auf dem Land von den Zuschüssen profitieren. Dort gibt es viele Ein- und Zweifamilienhäuser.



WIR FÖRDERN IHRE MODERNISIERUNG

Profitieren Sie jetzt vom neuen IFB-Energiedarlehen für klimafreundliche Sanierung.

SPRECHEN SIE UNS AN:

Tel. 040 / 24846-0

www.ifbh.de

WIR FÖRDERN
HAMBURGS ZUKUNFT

**IFB
HAMBURG**

Hamburgische
Investitions- und
Förderbank

JEDES HAUS KANN
KLIMASCHUTZ

Wir machen es möglich!
hamburg.de/energetisch-sanieren

Hamburg



Die Zeitung für Rahlstedt und Umgebung
aktuell – informativ – werbewirksam

STEUERN & FINANZEN



Grundfähigkeitsversicherung

(RB/ERGO) Sehen, Stehen, Laufen, Hören oder Sprechen: Das sind alltägliche Fähigkeiten – sogenannte Grundfähigkeiten. Gehen sie verloren, zum Beispiel durch einen Unfall oder eine Krankheit, hat das nicht nur merkliche Auswirkungen auf unser Leben, sondern kann auch massive finanzielle Folgen haben. Davor schützt die Grundfähigkeitsversicherung. Geht eine der versicherten Grundfähigkeiten verloren, zahlt sie eine monatliche Rente. Oft sind auch Fähigkeiten wie Feinmotorik, Bildschirmarbeit, Autofahren oder das Heben und Tragen schwerer Gegenstände mitversichert. Manche Anbieter ermöglichen Versicherten,

auch Pflegebedürftigkeit oder psychische Erkrankungen mit einzuschließen. Auch wenn bei der Grundfähigkeitsversicherung die Berufstätigkeit nicht unmittelbar als solches abgesichert ist, sollten Interessierte darauf achten, dass alle für den Beruf notwendigen Fähigkeiten eingeschlossen sind. Bei Fliesenlegern kann das zum Beispiel das Hinknien, bei Büroangestellten das Tippen auf einer Tastatur sein. Eine Grundfähigkeitsversicherung ist für viele Menschen günstiger als eine Berufsunfähigkeitsversicherung. Interessenten müssen vor dem Abschluss außerdem weniger Gesundheitsfragen beantworten.

Steigende Dispo-Kreditzinsen

(dh/dpa) Mehr als 15 Prozent Zinsen verlangen einige Kreditinstitute inzwischen für Dispokredite. Vor einem Jahr waren es noch unter zehn Prozent. Grund für den Anstieg sind die Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank. Im Schnitt liegen die Zinsen, die Geldhäuser für die geduldete Überziehung des Girokontos erheben, inzwischen bei etwa 12 Prozent (Stand Anfang Oktober). Ende 2022 waren es bei 176 ausgewerteten Banken und Sparkassen im Schnitt noch 9,94 Prozent. Viele Kreditinstitute haben zum 1. Oktober nochmal nachgelegt. Wer ein Girokonto hat, kann es mit Zustimmung der Bank in der Regel bis zu einer festgelegten Summe überziehen und zahlt dafür Zinsen. „Die Banken bieten eine Dienstleistung, dafür

verlangen sie Geld. Der rasante Anstieg der Dispozinsen ist in erster Linie den Zinserhöhungen der Europäischen Zentralbank geschuldet“, so Finanztest-Expertin Heike Nicodemus von der Stiftung Warentest. Die Eurowährungshüter stemmen sich mit einer Serie von zehn Zinserhöhungen seit Juli 2022 gegen die seit geraumer Zeit deutlich erhöhte Teuerung. Mit bis zu 10 Prozent ist ein Dispozins aus Sicht von Stiftung Warentest vergleichsweise günstig. Das gilt den Angaben zufolge derzeit für knapp 20 Prozent von 460 ausgewerteten Kontomodellen. „Teuer ist alles ab 13 Prozent, insbesondere für Menschen, die sehr häufig den Dispo in Anspruch nehmen“, sagt Nicodemus. Insgesamt reicht die Spanne von 3,54 Prozent bis 15,57 Prozent.

Schwarzbuch 2023/24

(RB) Im neuen Schwarzbuch kritisiert der Bund der Steuerzahler Hamburg sieben Fälle von Steuerverschwendung und zwei weiteren Fällen die auf www.schwarzbuch.de vorgestellt werden. Die Beispiele zeigen einmal mehr, dass es dem Hamburger Senat beziehungsweise den Verantwortlichen nicht gelingt, solide Kostenschätzungen aufzustellen und diese dann konsequent umzusetzen. Projekte werden angeschoben ohne vorher die Sinnhaftigkeit zu prüfen. Oftmals diktierte Eile das Handeln – und diese führte dann zu folgeschweren Fehlern.

Weiterhin hat der BdSt den Eindruck, dass es bei so manchem Projekt einzig um das Prestige geht. Sinn und Zweck lassen sich nicht erkennen. Mit dem Schwarzbuch ist es gelungen, das Problem der Steuerverschwendung als Thema in Politik und Verwaltung fest zu verankern. Ziel ist es nach wie vor, die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und die Politik zum sparsamen und wirtschaftlichen Umgang mit unserem Steuergeld zu bewegen. Das Buch kann online gelesen oder kostenlos unter www.schwarzbuch.de bestellt werden.

Autoversicherung

(RB/finanztip) Verbraucher können durch Selbstbeteiligung in der Kfz-Versicherung im Schnitt fast ein Drittel ihres Gesamtbeitrags sparen. Das ergab eine Studie des Geldratgebers Finanztip zur Kfz-Wechselsaison. Für die meisten Fahrzeughalter endet das Versicherungsjahr in der Kfz-Versicherung zum 31. Dezember mit einer Kündigungsfrist von einem Monat. Daher finden die meisten Wechsel zwischen den Versicherungen im Herbst statt. Und Verbraucher können mit einem solchen Vertragswechsel viel Geld sparen. Dafür sollten sie auf wichtige Punkte im Vertrag, wie die Selbstbeteiligung in der Teilkasko, achten. „Eine sinnvolle Selbstbeteiligung in der Teilkasko-Versicherung beträgt 150 oder 300 Euro“ sagt Kathrin Gotthold, Kfz-Versicherungsexpertin bei Finanztip. Das decke kleinere Schäden ab. Die Vereinbarung einer Selbstbeteiligung von 150 Euro führte bei den von Finanztip untersuchten Tarifen zu einer durchschnittlichen Reduzierung des Gesamtbeitrags von 21 Prozent. Für eine Selbstbeteiligung von 300 Euro zeigte die Finanztip-Studie eine Ersparnis von im Schnitt 28 Prozent des Gesamtbeitrags. Ein wenig mehr Eigen-

risiko bringt große Ersparnis. Für den Versicherer folge aus der Vereinbarung einer Selbstbeteiligung der Vorteil, dass er das Risiko für kleinere Schäden abgibt. „Der Versicherer spart doppelt, die Reparaturkosten für die kleinen Schäden und die Verwaltungskosten, wenn das Unternehmen den ganzen Apparat nicht in Gang setzen muss. Von dieser Ersparnis profitierten dann auch die Kunden. Das bedeute für die Verbraucher aber auch, dass sie das meist überschaubare Risiko für Bagatellschäden selbst tragen würden“, sagt Gotthold. Die Selbstbeteiligung regelt ob und bis zu welcher Höhe der Versicherte bei einem Schaden am Auto in die eigene Tasche greifen muss. In der Kfz-Versicherung wird dieser Anteil in der Regel in absoluter Höhe und nicht als Prozentsatz festgelegt. Die Versicherung übernimmt dann nur die Summen, die über die Selbstbeteiligung hinausgehen. Eine Selbstbeteiligung gibt es bei der Kfz-Versicherung nur in Voll- und Teilkasko. Diese sind freiwillig und bieten sich vor allem für neuere oder wertvollere Autos an. Die gesetzlich vorgeschriebenen Kfz-Haftpflicht gibt es nur ohne Selbstbeteiligung.

Weltspartag am 30. Oktober 2023

Hast Du schon fleißig gespart?
Wenn nicht, dann fang am besten gleich an, denn am 30. Oktober feiern wir den diesjährigen Weltspartag. Auf Dich warten tolle Geschenke für Deinen nächsten Badespaß. Wir freuen uns auf Dich.

seebaerenkonto.de

Sparkasse Holstein



Ein RUNDBLICK, der sich lohnt!



VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Erster Oldenfelder Evensong

(RB) Am Sa., den 11. Nov., um 18 Uhr, findet in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Greifenberger Straße 56, 22147 Hamburg, ein gesungenes Abendgebet nach englischem Vorbild statt. Sie hören mehrstimmige Psalmgesänge und Chorwerke englischer Komponisten. Weitere Informationen unter www.meiendorf-oldenfelde.de.

Komödie

(RB) Vom 10. bis 12.11. sowie vom 17. bis 19.11., jeweils um 19.30 Uhr (Sonntags schon um 18 Uhr), spielen die Egozentriker in der Studiobühne des Gymnasium Grootmoor, Am Damm 47, 22175 Hamburg, die Komödie „Elling“ von Axel Hellstenius. Karten unter 040-645 54 726 oder per E-Mail DieEgozentriker@t-online.de

Bücherhalle Wandsbek

(RB) Am Fr., den 3. Nov., um 16 Uhr, findet in der Bücherhalle Wandsbek, Wandsbeker Allee 64, 22041 Hamburg, das Bilderbuchkino „7 grummelige Grömmels und ein kleines Schwein“, statt. Am Fr., den 17. Nov., um 16 Uhr, wird für Kinder das Bilderbuchkino „Prinzessin Anna oder wie man einen Helden findet“, angeboten. Beide für Kinder ab 4 Jahren, ohne Anmeldung. Am Fr., den 10. Nov., um 16.30 Uhr, gibt es wieder „Story Time with Albert“, für Kinder von 5- 10 Jahren. Eintritt frei.

KulturWerk

(RB) Am Di., den 31. Okt., von 16- 17 Uhr, bietet das KulturWerk, im Boizenburger Weg 7, 22143 Hamburg, für Kinder ab 4 Jahren das musikalische Märchen „HELLI HU. Der junge Wolf, der macht, was er will“, an. Eintritt frei, ohne Anmeldung. Noch bis zum 25. Okt., können Besucher die Ausstellung des 7. Rahlstedter Publikumspreises 2023 zum Thema FEUER besuchen und dürfen drei Sieger wählen und ihr Voting dazu abgeben. Über drei weitere Gewinner entscheidet eine Fachjury. Die Preisverleihung findet am 29. Okt., um 15 Uhr in der Rahlstedter Dankeskirche, Kielkopelstraße 51, 22149 Hamburg, statt.

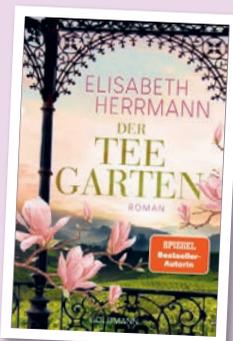
Haus der Wilden Weiden

(RB) Am Mi., den 25. Okt., von 9:30 - 12:30 Uhr, findet vom Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg, die Biotoppflege im Höltingbaum, statt. Am Di., den 31. Okt., von 18 - ca. 20 Uhr gibt es eine Gruselmärchenwanderung zu Halloween, für Familien mit Kindern ab 8 Jahren und andere Halloweenliebhabern. Am So., den 5. Nov., von 11 - 13 Uhr findet eine Vogelkundliche Führung statt. Sa., den 11. Nov. von 10 - 13 Uhr packen Freiwillige an, um Jungbäume und Sträucher zu entnehmen. Weiter Infos und Anmeldung unter www.Haus-der-Wilden-Weiden.de.

Offene Ateliers 2023

(RB) Am Sa., den 4. Nov., von 15 - 20 Uhr und So., den 5. Nov., von 12 - 18 Uhr, finden im Künstlerhaus Ohlendorffturm, Am Ohlendorffturm 36, 22149 Hamburg die „Offenen Ateliers 2023“ statt. Eine Reservierung unter Tel.: 3196615 oder info@hans-heller.de wird empfohlen. Zudem hat am Sa., den 4. Nov., um 20 Uhr und So., den 5. Nov., um 18 Uhr, das neue Musik- und Literaturprogramm von Litensemble Premiere: Mascha Kaléko - Sei klug und halte dich an Wunder. Weitere Infos unter www.kuenstlerhaus-ohlendorffturm.de.

(RB) Mit „Der Teegarten“ von Elisabeth Herrmann, erschienen im Goldmann Verlag, geht die große Saga um das Tee-Imperium der Familie Vosskamp jetzt weiter. Bremen, 1874. Schon als kleines Mädchen träumt Bettina Vosskamp davon, ihrem Elternhaus zu entfliehen. Ihr sehnlichster Wunsch ist es, zu ihrer geliebten Großmutter Lene nach Indien zu reisen, die dort eine Teeplantage besitzt. Als sie »Brennys Garten« in Darjeeling viele Jahre später erbt, ist sie entschlossen, Lenes Lebenswerk zu bewahren. Doch sie ahnt nicht,



dass sie vor einer fast nicht zu bewältigenden Herausforderung steht: wirtschaftliche Nöte, ein Erdbeben, das droht die Felder zu vernichten und der Kampf, sich in einer harten Männerwelt zu behaupten, verlangen ihr alles ab. Aber Bettina lässt sich nicht entmutigen – und kämpft dafür, nicht nur das Vermächtnis der Vosskamps zu bewahren, sondern endlich auch ihr eigenes Glück zu finden. ISBN: 978-3-442-20636-0, 720 Seiten.

VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Hotel und Restaurant
»BRAAKER KRUG«

Inhaber Familie Steenbock
 Spoetzen, 22145 Braak, Tel.: 040/675 95 40
 Dienstag Ruhetag



**Gepflegtes Bier
 Herzhaftes Essen**

**Landhaus
 RESTAURANT**

WIR BIETEN IHNEN UNSERE UNVERGLEICHLICH
 DEUTSCH- ÖSTERREICHISCHE KÜCHE

Reservieren Sie rechtzeitig
 Ihren Tisch und genießen Sie
 unsere köstlichen Gerichte
 in gemütlicher Atmosphäre



Genießen Sie bei uns
 wechselnde saisonale Gerichte

AUCH ONLINE BESTELLEN & ABHOLEN

Ausreichend Parkplätze hinterm Restaurant
 mit direktem Eingang vorhanden.

Gerne richten wir Ihre Familien-,
 Firmen- und Weihnachtsfeier aus.

Dienstag - Freitag 15-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr,
 Sonn- und Feiertags 12-21 Uhr · Montag Ruhetag

Berner Allee 2 a · 22159 Hamburg (Berne)
 Telefon 040-55 61 06 72

info@landhaus-restaurant-hamburg.de
www.landhaus-restaurant-hamburg.de

VERANSTALTUNGEN | TERMINE



Flohmarkt

(RB) Am So., den 12. Nov., von 11 - 15 Uhr, findet im Jugendzentrum Manna am Ahrensburger Weg 14, in Volksdorf wieder der beliebte Kinder-Jugend-und-mehr-Flohmarkt statt. Tische und Stühle sind für Flohmarkthändler im Manna reichlich vorhanden und werden vorab aufgebaut. Diejenigen, die beim Flohmarkt nicht auf den eigenen Tapeziertisch verzichten möchten, können auch dafür einen Platz reservieren. Gewerbliche Händler sind nicht zugelassen. Standanmeldungen ab sofort Mo.- Do., von 15-20 Uhr, Fr., von 15- 19 Uhr direkt im Manna oder unter Tel.: 644 250 48 möglich. Die Standgebühr beträgt 5,- Euro und ein selbstgebackener Kuchen, für Kinder unter 12 Jahren nur ein gern mit Unterstützung der Eltern gebackener Kuchen.

Konzert

(RB) Am So., den 29. Okt., um 18 Uhr, findet in der Laeiszhalle, Kleiner Saal, Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg, ein Konzert mit Susanne Szambelan und Pallavi Mahidhara statt. Sie spielen Werke für Violoncello und Klavier von polnischen Komponisten. Weitere Infos unter: www.elbphilharmonie.de/de/programm/.

Formularlotsen

(RB) In Kooperation mit der HASPA helfen Formularlotsen aus der diakonischen Arbeit der Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde jeden Donnerstagnachmittag bei der Beantragung von Wohngeld. Sie können ohne Anmeldung in der Zeit von 14 bis 17 Uhr in der HASPA-Filiale Meiendorfer Straße und ab dem 19. Oktober auch in der Filiale Hermann-Balk-Straße vorbeikommen. Informationen zum Angebot erhalten Sie bei Diakon Franz Sauerteig, Tel.: 678 85 85.

MuseumsCard

(RB) Noch bis zum 12. November können Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren sowie Jugendleiterinnen und Jugendleiter mit der MuseumsCard kostenlos mehr als 150 Museen in ganz Schleswig-Holstein besuchen. Erhältlich ist sie bei allen Sparkassen im Lande, beim Landesjugendring und bei den teilnehmenden Museen. An den beiden Donnerstagen in den Herbstferien (19. und 26. Oktober) gilt sie zusätzlich als Fahrkarte in allen Zügen des Nahverkehrs (RE, RB, NBE, AKN, erixx, neg, Arriva), 2. Klasse in Schleswig-Holstein sowie bis Hamburg-Altona bzw. Hamburg Hbf. sowie in den Linienbussen in Schleswig-Holstein. Zudem ist auch in diesem Jahr ein Gewinnspiel an die MuseumsCard gekoppelt; Einsendeschluss ist der 25. November 2023. Weitere Infos unter www.meine-museumscard.de.

BRIO mit weihnachtlichen Überraschungen

Weihnachtszeit ist die schönste Zeit. Mit dem BRIO Adventskalender vergehen die Tage bis dahin wie im Flug. Hinter jedem der 24 Türchen versteckt sich eine weihnachtliche Überraschung, dazu zählen Schienen, eine Weihnachtslok, der Weihnachtsmann mit Weihnachtsfrau, Geschenke und noch vieles mehr. Klappen Kinder den Adventskalender an der Vorderseite herunter, wird eine malerische Weihnachtslandschaft enthüllt. Was hier wohl für weihnachtliche Abenteuer warten? Für Kinder ab 3 Jahren. (Foto: BRIO)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Sasel-Haus

(RB) Am Freitag den 19. Okt von 19 bis 21 Uhr findet im Sasel-Haus, Saseler Parkweg 3, 22393 Hamburg, das Offene Singen statt. Am 23. Okt von 19. 45 - 21 45 Uhr findet der Philosophische Club statt. Am 29., Okt., um 18 Uhr findet das KONZERT mit ENSEMBLE ARABESQUE statt als Eröffnung zur neuen Konzert Saison 2023/24 – HAMMONIA & EUROPA. Am Fr., den 3. Nov., und Sa., den 4. Nov., jeweils von 19 bis 0:30 Uhr, finden die Hamburg Blue Night statt. Am 11. Nov., von 10.30 bis 15 Uhr findet das Kinderleichte Entspannen für Kids und Teenager zwischen 9 und 13 Jahren statt. Am Fr., den 17. Nov., um 15:20 und 16:15 Uhr, findet für Kinder ab 4 Jahren das Bilderbuchkino „Die stärksten Olchis der Welt“ statt. Außerdem wird am 17. und 24. Nov, jeweils von 17 - 20 Uhr die Einführung in die METTA-Meditation angeboten. Weitere Informationen unter www.sasel-haus.de.



Ab 19. Oktober
Donnerstag+Freitag ab 17 Uhr,
Samstag 12 Uhr, Sonntag ab 15 Uhr



Ab 3. November
Freitag-Samstag ab 17 Uhr,
Sonntag von 12-15 Uhr

Beliebtes Gänseessen

1 Gans für 4 Personen € 180,-
mit umfangreichen Beilagen

www.marschlaender-elblounge.de
Spadenländer Elbdeich 40
21037 Hamburg
Tel. 040 / 89 72 30 00

www.wein-und-friesenstube.de
Ochsenwerder Kirchendeich 10
21037 Hamburg
Tel. 040 / 737 41 98

ingeschränkte Artikel 23.12. – 26.12.
am 24.12. Lieferung bis 16 Uhr – Abh. bis 18 Uhr



Artikel & Preise
pro Person

Weihnachts Brunch
25. & 26.12.
spanferkel-hamburg.de

Spanferkel
ganze Tiere – ohne Beilagen
von 10–19 Pers 14,00€ / von 20–49 Pers. 12,00€

Puten / Truthähne
ganze Tiere – ohne Beilagen
ab 10 Personen 17,50€

Hafermast Gänse (ca. 5Kg)
ohne Beilagen – ab 4 Personen
kalt (vorgegart) 33,75€ – heiß 37,50€

frische Dithm. / Oldenb. Gänse (ca. 5Kg)
ohne Beilagen – ab 4 Personen
kalt (vorgegart) 53,75€ – heiß 57,50€

Dithmarscher Geflügel Enten (ca. 2,5Kg)
ohne Beilagen – ab 2 Personen
kalt (vorgegart) 49€ – heiß 52,75€

Dessert
im Weck Glas 5€
rote Grütze mit Vanille Sauce – Brat Apfel Tiramisu
Schoko Pudding mit Schoko Flöckchen

UND MEHR AUF UNSERER SEITE....

Bestellung: service@spanferkel-profi.de
040/643 44 95
Großlohering 68 – 22143 HH



VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Kulturschloss Wandsbek

(RB) Im Kulturschloss Wandsbek Königsreihe 4, 22041 Hamburg, wird am Mi., den 25. Okt von 17 – 18.30 Uhr der Kinder-Leseclub für Kinder zwischen 5- 12 Jahren angeboten. Am Fr., den 27. Okt., von 17 - 22 Uhr findet eine Disco für Kids von 5 – 18 Jahren, statt. Am Sa., den 28. Okt., um 20 Uhr wird eine Musikalische Lesung: Sommervogel angeboten. Am So., den 29. Okt., um 19.30 Uhr findet die Aufführung Junge Klassik mit dem Duo Gidam statt. Am Mi., den 1. Nov., um 19 Uhr findet die SchlossJam statt. Am Fr., den 10. Nov., um 16 Uhr gibt es das Kindertheater – Das Papperlapapp der Tiere, um 17 Uhr findet der Laternelauf statt. Treffpunkt um 16.45 Uhr am Eingang Mühlenteichpark, direkt gegenüber vom Kulturschloss. Am 12. Nov., um 17 Uhr spielt das Märchenmusiktheater – Die Schneekönigin. Weitere Infos, Termine und Anmeldung unter www.kulturschloss-wandsbek.de.

Chorkonzert

(RB) Am Sa., den 18. Nov., um 19.30 Uhr, veranstaltet der Eltern- und Freundechor der Rudolf-Steiner-Schule, in der Aula am Rahlstedter Weg 60, unter dem Titel „Von Schicksal, Wundern und Frieden“ ein Konzert mit Chorwerken von Felix Mendelssohn-Bartholdy, Johannes Brahms und Kolja Zimowski. Karten gibt es an der Abendkasse, ab 18:30 Uhr, oder per Online-Bestellung unter waldorfschule-wandsbek.de/termine/.

Buchvorstellung

(RB) Am So., den 29. Okt., von 15:30 Uhr – 17:30 Uhr (Einlass ab 15 Uhr), stellt die Biografiewerkstatt, im Gemeinschaftshaus Berne, Karlshöher Weg 3, 22159 Hamburg, ihr siebtes Buch „Wir sind durch Licht und Schatten gegangen“ vor.

Theaterstück

(RB) Am Fr. 10.11., um 19.30 Uhr, Sa., 11.11., um 15 Uhr, Fr., 17.11., um 19.30 Uhr und am Sa. 18.11., um 15 Uhr und um 19.30 Uhr, spielt im Gemeindehaus an der Trinitatiskirche im Halenseering 6, 22149 Hamburg, die Jugend-Theatergruppe t2c der Markus-Kirchengemeinde ihr Jubiläumsstück „ARNOLD– die Geschichte eines Todes“. Eintritt frei, eine Spende wäre prima!

Repair-Café

(RB) Am 28. Okt., von 13 - 16 Uhr, findet im Sozialkontor Treffpunkt Ost – Mahlhaus, Mahlhaus 1 b-e, 22159 Hamburg, wieder ein kostenloses Repair-Café statt. Repariert werden u.a. Radios, Lampen, Multimediageräte, Haushaltsgeräte oder Kleidungsstücke. Eine vorherige Anmeldung unter Tel.: 64 42 67-22 oder per E-Mail an treffpunkt-mahlhaus@sozialkontor.de ist ratsam.

Orientierungskurs

(RB) Am Di., den 14. + Mi., den 15. Nov., von 16 – 19 Uhr findet vom Seniorenbüro Hamburg, ein kostenloser zweiteiliger digitaler Orientierungskurs per Zoom mit dem Thema „Sich freiwillig engagieren - aber wie?“, statt. Was kann ich? Was will ich? Und worauf muss ich achten, wenn ich mich freiwillig engagieren möchte? Das Angebot richtet sich an Interessierte ab 50 Jahren. Den Zoom-Link erhalten Sie nach Anmeldung bei Daniela Santema unter orientierung@seniorenbuero-hamburg.de oder unter Tel.: 30399507.

Kulturmeile-Volksdorf

(RB) Von Fr., den 27. Okt. bis So., den 12. Nov., findet die 14. Kulturmeile-Volksdorf statt. Sie wird wieder ein umfangreiches, für jeden ansprechendes Programm haben, wie die beliebten Rundgänge durch das „Dorf“, diesmal auch durch den Wald mit dem Förster, eine Radfahrt zum Kleinbahn Museum Wohldorf, Lesungen, Konzerte, Kinderprogramm, KORALLE-Kino und vieles mehr. Das gesamte Programm finden Sie unter www.kulturmeile-volksdorf.de.

Soulful Gospel

(RB) Am Sa., den 4. Nov., um 18 Uhr, findet in der Paul Gerhardt Gemeinde, Braamkamp 51, 22297 Hamburg, ein Konzert des Soulful Gospel Choirs statt. Das Konzert ist kostenlos.

City Singers Meiendorf

(RB) Am 19. Nov., ab 15.30 Uhr veranstaltet in der Aula der Schule Wildschwanbrook, Wildschwanbrook 9, 22145 Hamburg der Chor der „City Singers Meiendorf“ sein diesjähriges Chor-Konzert. Es wird Popmusik von den 70ern bis in die heutige Zeit gesungen. Kartenvorbestellung unter soulidhaack@t-online.de.

Naturkundliche Führung

(RB) Am So., den 29. Okt., von 11 bis 15 Uhr, laden die Rahlstedter SPD- Bürgerschaftsabgeordnete Astrid Hennies und der Bezirksabgeordnete Oliver Schweim zu einer Führung durch das Naturschutzgebiet Höltigbaum ein. Start ist am Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22145 Hamburg. Die Führung ist kostenlos. Weitere Infos und Anmeldung im Büro von Astrid Hennies unter buergerbuero@astrid-hennies.de.

Seniorengruppe

(RB) Jeden Dienstag von 9.00 bis 9.45 Uhr treffen sich im DRK Treffpunkt Sasel, Redder 2b, 22395 Hamburg, Senioren zu leichten Gymnastikübungen, teilweise auf dem Stuhl. Jeder beteiligt sich nach seinen Möglichkeiten. Die Senioren-Gymnastikgruppe des Seniorenbüro Hamburg e.V. freut sich über neue Teilnehmer! Das Angebot wird gefördert durch Mittel der Freien und Hansestadt Hamburg. Weitere Informationen erhalten Sie im Seniorenbüro Hamburg e.V. bei Linja Pohl, Tel.: 040-30399507, Mo.-Do. von 9 bis 15 Uhr.

Parkinsongruppe

(RB) Mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr trifft sich in den Räumen des AVO Seniorentreffs, Feldschmiede 15 D, 22159 Hamburg, eine Hockergymnastikgruppe die sich aus Mitgliedern der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. zusammen setzt. Laut einer Krankenkassenerhebung leiden 400.000 Personen in Deutschland an dieser Krankheit. Die Gruppe freut sich auf weitere Teilnehmer. Für nähere Information steht Herr Brüggemann unter Tel. 040/ 6782538 gerne zur Verfügung.

Dokufilmfront

(RB) Die Dokufilmfront zeigt zwei Filme, im Koralle Kino, Kattjahren 1, 22359 Hamburg jeweils um 20 Uhr. Am 2. Nov., den Film „Tina“ mit Tina Turner. Tina ist kein Musikfilm, sondern das umfangliche Portrait einer großartigen Künstlerin der internationalen Musikszene. Lange Zeit ihres Lebens bestimmte die brutale Gewalt ihres Mannes ihr Leben, bis ihr endlich der Befreiungsschlag gelingt und sie ihr Leben und Können nach eigenen Regeln in Unabhängigkeit bestimmt. Dokufilmfront wendet sich dem Thema „Gewalt“ zu: Freiheit ist bedroht durch meist männlich dominierte Gewaltausübung in unterschiedlichsten Formen. „Auch in dunkelsten Zeiten hast du es in der Hand, deinem Leben eine gute Richtung zu geben!“ Tina Turner. Am 9. Nov., läuft der Film „Festung“. Der Film zeigt das Leben der dreizehnjährigen Johanna, die versucht, trotz ihres gewalttätigen Vaters eine heile Familie aufrecht zu erhalten. „Festung“ ist aufgrund seiner Realitätsnähe keine leichte Kost. Jede vierte Frau in Deutschland wird im Laufe ihres Lebens mindestens einmal Opfer häuslicher männlicher Gewalt. Hier ist die Familie zu einer Festung geworden – ein prekäres System, das nur durch Abschottung nach außen hinter der Fassade einer heilen Welt aufrecht zu erhalten ist. Es ist ein mutiges Werk über ein Problem, das auch in unserer Gesellschaft weiterhin besteht und politisch angegangen werden muss!



OLDENFELDE - FARMSSEN - BERNE - MEIENDORF

Schlüsselübergabe

(RB) Anfang Oktober erfolgte nach einem intensiven Entwicklungsprozess die Schlüsselübergabe und damit der Besitzübergang der ehemaligen Schule Berne an der Lienausstraße. Damit werden die nächsten Schritte hin zu einem neuen Stadtteilzentrum für Sport, Nachbarschaft, Kultur und Bildung in Berne möglich. Die fux eG bewirtschaftet die ehemalige Schule im Rahmen eines Erbbaurechts. Alle zukünftigen Nutzer werden Teil der Genossenschaft fux eG.

Gut Karlshöhe

(RB) Am 1. Nov., von 14- 19 Uhr findet auf Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, die kostenlose und unabhängige Energieberatung, statt. Am 3., Nov., von 10- 15 Uhr, ist Kubinas Saftmobil auf dem Gut. Jeden Donnerstag findet der Wochenmarkt Gut Karlshöhe mit frischem Obst und Gemüse aus der Region, statt. Weitere Infos und ggf. Anmeldung im Internet unter www.gut-karlshoehe.de.

Infostand

(RB) Am Fr., den 10. Nov., von 15 bis 16:30 Uhr, laden auf dem Wochenmarkt am U-Bahnhof Berne, die Rahlstedter SPD-Abgeordneten Astrid Hennies (Bürgerschaft) und Oliver Schweim (Bezirk) zu einem Infostand zum Thema „Dämmung, Fernwärme und Co – Wie mache ich mein Haus fit für die Zukunft?“ ein. Was kann jeder einzelne tun, um sein Haus fit für die Zukunft zu machen? Welche energetischen Sanierungsmaßnahmen lohnen sich besonders? Was gilt für Mieter? Und wie sieht es mit dem Ausbau des Fernwärmenetzes hier bei uns in Rahlstedt aus? Über diese und weitere Fragen zum Thema Klimaschutz und erneuerbare Energien wollen sie am Infostand gemeinsam mit der SPD-Bezirksabgeordneten Marlies Riebe (Meiendorf und Oldenfelde) informieren und mit den Menschen bei uns im Stadtteil in den Austausch kommen. Rückfragen gerne an das Bürgerbüro von Astrid Hennies unter 040-689 445 20 oder an buergerbuero@astrid-hennies.de

Senioren digital dabei

(RB) Ab November immer donnerstags von 15 bis 17 Uhr, bietet die Kirchengemeinde Meiendorf-Oldenfelde den sicheren Umgang mit Smartphone und Tabletcomputer für Senioren an. In den Kursen, die in Zusammenarbeit mit der Diakonie Hamburg stattfinden, lernen Sie von einem erfahrenen Anleiter in sechs bis acht Stunden, wie Sie diese Geräte im Alltag anwenden. Für einen Kurs, beginnend im November, können Sie sich ab sofort anmelden. Weitere Informationen erhalten Sie bei Diakon Franz Sauerteig, Tel.: 678 83 83.

Fahrradspur kennzeichnen

(dh) Der alte Eingang zum U-Bahnhof Berne wird saniert. Dabei wird auch am Belag der zum Eingang führenden Brücke gearbeitet. Auf dieser Brücke gab es bisher eine Fahrradspur, die durch weiße Linien und Piktogramme gekennzeichnet wurde. Trotzdem kam es vor, dass Menschen dies nicht wahrnahmen und dadurch sich und den Radverkehr gefährdeten. Eine deutlichere Kennzeichnung des Belages im Bereich des Fahrradweges durch zum Beispiel rote Farbe könnte in diesem Fall zur Sicherheit Aller beitragen. Vor diesem Hintergrund hat die CDU-Fraktion im Regionalausschuss Bramfeld-Steilshoop-Farmsen-Berne einen Antrag eingebracht, in dem die Verwaltung gebeten wird, zeitnah zu klären, welche Möglichkeiten sich jetzt noch bieten, die Fahrradspur auf der Brücke vor dem alten Eingang zur U-Bahn-Berne deutlicher erkennbar zu machen oder ob dies evtl. bereits vorgesehen ist. Sofern dies nicht schon geplant ist, es aber noch möglich ist, sich dafür einzusetzen, dass die Fahrradspur deutlicher gekennzeichnet wird als bisher.

FLEISCHEREI UWE KNOLL



www.fleischerei-knoll.de

HH-Berne, Hermann-Balk-Str.114

Tel.: 040 /644 97 83



HAUSGEMACHTE FLEISCH- UND WURSTWAREN-SPEZIALITÄTEN
SCHLACHTER-IMBISS

tus BERNE

(RB) Beim tus BERNE werden Mo., von 10.10 - 11.10 Uhr in wieder diverse Kurse angeboten, wie z. B. Yoga + Entspannung, Cardio-Fitness oder Bauch-Beine-Rücken-Po. In einigen Gruppen sind wieder Plätze frei, wie zum Beispiel

de oder unter Tel.: 60442880. In der Gruppe Stretch & Relax. Weitere Infos und Anmeldung unter www.tusberne.de

Rogate-Kirche

(RB) Am So., den 12. Nov., um 11 Uhr, findet in der Rogate-Kirche, Wildschwanbrook 5, 22145 Hamburg ein Familiengottesdienst und im Anschluss bis 16 Uhr ein „kleiner Martinsmarkt“ statt. Weitere Informationen unter www.meiendorf-oldenfelde.de.

Farmsener TV

(RB) Der Farmsener TV bietet im Leerschwimmbecken, Bramfelder Weg 74, 22159 Hamburg wieder verschiedene Kurse an, z.B. „Babyschwimmen“ das gemeinsame Erleben, so wie der Körperkontakt, fördert eine innige Eltern - Kind - Beziehung. Beim Kurs „Kleinkinderschwimmen“ wird die Bewegungsfreude Ihres Kindes gefördert. Die Kleinen sollen das Wasser mit allen Sinnen entdecken. An 10 Dienstagen wird der Kurs „Frauenschwimmen“ in kleinen Gruppen angeboten. Die Schwimmhalle ist nicht einsehbar und Männer haben während der Zeit keinen Zutritt. Die Anmeldung dafür machen sie unter Eversports Lehrschwimmbecken FTV. Den Kurs Aqua-Fitness können sie unter Aqua-Fitness@farmse-ner-tv.de buchen. Weitere Infos unter www.farmsener-tv.de.

Kita Neubau

(RB) Der Neubau der Grundschule Kamminer Straße befindet sich auf der Zielgeraden. Bis Ende des Jahres soll das neue Gebäude, das dann an der Hermann-Balk-Straße liegt, komplett fertig gestellt werden – bis zum Frühjahr sollen die Schüler eingezogen sein. Doch was passiert mit dem Altbau der Schule? Und welche Pläne gibt es für die Gestaltung der Außenanlagen? Die Rahlstedter SPD-Bürgerschaftsabgeordnete Astrid Hennies hat hierzu beim Senat nachgefragt. Im Zuge des Neubaus entstehen daher zur Hermann-Balk-Straße hin auch weitgehend naturnah hergerichtete Außenanlagen. Längerfristig sollen zudem im Bereich des jetzigen Altbau-Pausenflächen erweitert werden sowie Außensportflächen entstehen. Die vorhandene Sporthalle soll erhalten bleiben und der Altbau abgerissen werden. Bevor der Altbau der Grundschule Kamminer Straße abgerissen wird, soll er jedoch zunächst noch als potenzielle Raumreserve bestehen bleiben: Hier sollen Schüler benachbarter Schulen temporär unterkommen, bis wesentliche Teile des Schulbauprogramms im Stadtteil Rahlstedt umgesetzt sind. Zudem soll bis 2029 im Rahmen des Hamburger Projektes „Kitas auf Schulstandorten“ in Richtung Kamminer Straße eine neue Kita gebaut werden. In den kommenden Jahren sollen in Rahlstedt drei Kita-Projekte auf Schulgrundstücken realisiert werden. Ziel des Senats ist es in ganz Hamburg mindestens 50 Kitas auf Schulgrundstücken neu zu etablieren oder auszuweiten und damit insgesamt mehr als 5.000 zusätzliche Kita-Plätze zu schaffen.



RUND UM KIND UND SCHULE

Brecht Schule Hamburg

Staatlich anerkannte
Abschlüsse
Hochbegabtenförderung

Die private, gemeinnützige
Alternative in HH-City
Norderstraße 163-165
www.brecht-schule.hamburg
Tel. 040-21 11 12-0

OFFENE TÜR*/ BERATUNGSTAG

**Gymnasium,
Stadtteilschule,
Abendgymnasium und
Höhere Handelsschule:**
Samstag,
4. November 2023,
10-13 Uhr

Grundschule:
Samstag,
11. November 2023,
11-14 Uhr

* Nähere Infos/Voranmeldung
über unsere Website

Trauergruppe für Kinder

(RB) Ab dem 10. Nov., bieten die Malteser eine neue Trauergruppe für Kinder im Alter von acht bis zwölf Jahren an. Die Treffen finden im zweiwöchigen Rhythmus freitags von 15.30 bis 17.30 Uhr in den Räumen des Malteser Hospiz-Zentrums, Halenreihe 5, 22559 Hamburg statt. Sie ist auf ein Jahr

angelegt, begleitend werden drei Elterntermine angeboten. Eine Anmeldung und ein vorheriges Kennenlernen sind erforderlich.

Weitere Infos und Anmeldung bei Ramona Bruhn-Tobler, Tel. 603 3001, oder per E-Mail an hospiz-zentrum.hamburg@malteser.org.

Kindergeburtstag

(RB) Der Farmsener TV bietet für Kindergeburtstage jetzt das Leerschwimmbecken Farmsen, Bramfelder Weg 74, 22159 Hamburg, für eine tolle Geburtstagfeier an. Mieten kann man das Leerschwimmbecken

samstags und sonntags für Kinder zwischen 6-12 Jahren, die mindestens das Seepferdchen Abzeichen besitzen. Weitere Infos bei Vivien Kretschmer Tel.: 0163- 91 70 576 oder per E-Mail an LSB@farmsener-tv.de.

(RB) Das neue Buch „Mensch!“ ist eine Zeitreise durch unsere Evolution. Woher kommen wir? Wer waren unsere Vorfahren? Und ab wann lernten sie, mit Werkzeugen umzugehen? Dieses Comic-Sachbuch erzählt die spannendste Geschichte überhaupt - die Geschichte von uns allen. Dabei erfahren wir nicht nur viel über die einzelnen Menschenarten bis zum Homo sapiens, sondern erhalten auch Einblicke in die wissenschaftliche Arbeit von Forschern aus aller Welt. Eine Zeitreise durch sieben Millionen Jahre Menschwerdung! Eine kindgerechte und spannend erzählte Wissensvermittlung, die Spaß macht. Von den ersten Menschen über den Neandertaler bis heute mit vielen verblüffenden Fakten und Bezügen zur Gegenwart. Auf dem neusten Stand der Forschung, von Experten geprüft. Umfangreich illustrierter Wissensschatz - auch für leseschwache Schüler geeignet. Für Kinder ab 10 Jahren. ISBN: 978-3-551-25495-5. (Foto: Carlsen)



VERLOSUNG AUF SEITE 2!

Figurentheater

(RB) Noch bis zum 17. Dez., ist gut beheizten, frischer Popcorn duftet liegt in der Luft und Abenteuerzelt, Neusurenland 66, 22159 Hamburg, das Kinderland Figurentheater das neue Stück „Das NEINHorn“. Das liebevoll hergerichtete Theaterzelt

ist gut beheizten, frischer Popcorn duftet liegt in der Luft und dazu gibt es eine tolle Licht- und Tonanlage und viele Snacks Mo., Di., Mi., sind Ruhetage. Weitere Infos unter Facebook: [kinderland-figurentheater](https://www.facebook.com/kinderland-figurentheater).

Kinderangebote tus BERNE

(RB) Am So., den 12. Nov., von 10-13 Uhr, findet in der Turnhalle Berne, Lienastraße 52, 22159 Hamburg, der Kinderturn-Sonntag statt. In der Turnhalle wird eine Bewegungs- und Erlebniswelt aufgebaut. Die Teilnahme

ist kostenlos. In der Ballettgruppe der vier- bis fünfjährigen Kinder, die sich freitags von 14.30- 15.10 Uhr treffen, sind wieder Plätze frei. Weitere Infos und Anmeldung unter www.tus-berne.de oder Tel.: 60442880.

Mitternachtsfußball

(RB) Jeden Freitag (außer in Schulferien), von 22.30 bis 2.00 Uhr nachts bietet Streetlife e.V. jungen Sportbegeisterten die Möglichkeit, in der Schulsporthalle Kielkoppelstraße 16D Fußball zu spielen. Das Projekt für Jugendliche ab 16 Jahren wird durch Teamer von Streetlife e.V. begleitet. Die Spiele finden in der Regel in 4er Teams + Torwart statt und es wird ohne Schiedsrichter gespielt. Fair Play ist oberstes

Gebot und Alkohol und Drogen haben in der Sporthalle natürlich nichts zu suchen. Die Jugendlichen und Jungerwachsenen müssen nur Sportkleidung und Hallensportschuhe mitbringen, für Bälle etc. ist gesorgt. Streetlife e.V. freut sich auf engagierte Sportler, die den Freitagabend sinnvoll nutzen möchten. Weitere Infos unter Tel.: 677 20 27 oder per E-Mail unter streetwork-rahlstedt@web.de.

Elternschule

(RB) In der Elternschule Hohenhorst werden wieder verschiedene Kurse angeboten, wie z.B. Do., 2.11.- 7.12 „Babymassage“ für 2-4 Monate. Di., vom 7. - 28.11., jeweils von 11-12:30 Uhr findet „Tanz Dich fit - mit Baby“ statt, die Babys sollten noch nicht mobil sein. Von Do., den 2.11.-7.12. gibt es

das Angebot „Krabbeltäfer“, für 8-12 Monate. Am Di., den 7.11., von 19-21:30 Uhr, gibt es einen Infoabend für Väter. Zudem gibt verschiedene offene kostenlose Gruppenangebote, an denen man ohne Anmeldung teilnehmen darf. Weitere Infos und Anmeldung unter www.hamburg.de/elternschulen-wandsbek.

Bücherhalle Rahlstedt

(RB) Am Mi., den 25. Okt., von 11-13 Uhr, findet in der Bücherhalle Rahlstedt, Amtsstraße 3a, 22145 Hamburg, eine Spielzeug Tauschbörse für Kinder-spielzeug ab 3 Jahren, statt. Zudem wird von 16.00 - 16.30 Uhr für Kinder ab 4 Jahren das kostenlose Bilderbuchkino „Ritter Ragnar Drachenherz“ angeboten. Am 26. Okt., von 15- 17 Uhr, findet ein kostenloses Gruselwusel Fotoshooting ohne Anmeldung statt. Am Fr., den 27. Okt., von 10.30- 12.45 Uhr (Halbstündig) wird für

Kinder ab 9 Jahren ein Escape Room angeboten. Am 8. Nov., von 16.00-16.45 Uhr, gibt es für Kinder ab 4 Jahren eine Lichterwerkstatt mit dem Titel „Als die Schweine fliegen lernten“. Am Mi., den 15. Nov., von 15.00- 16.30 Uhr, können Kinder ab 6 Jahren ihr eigenes Würfelspiel „Shut the box“ mit Erweiterung und verschiedenen Spielvarianten erstellen und gestalten. Weitere Infos und ggf. Anmeldung unter Tel.: 677 04 60 oder www.buecherhallen.de/rahlstedt.html.

Der RUNDBLICK wünscht schöne Ferien!



BAUEN | WOHNEN

Anzeigensonderveröffentlichung



Moderne Küchentrends



(djd/dh) Spannende neue Gestaltungsideen und smarte Technologien sind die wichtigsten Zutaten für die Traumküchen der Saison. Die neuen Einrichtungstrends machen die Küche zum stylishen Treffpunkt und das Kochen zum entspannten Vergnügen mit der ganzen Familie oder mit guten Freunden. Lange Zeit haben helle, pastellige Farben den Kochbereich dominiert. Doch jetzt erobert der Wohntrend zu Anthrazit, Schwarz oder Tiefblau auch die Küche. Die Wirkung ist elegant und geheimnisvoll. Die Kombination dunkler Fronten mit helleren Arbeitsplatten aus Naturholz oder in angesagter Natursteinoptik verstärkt den edlen Effekt und verleiht dem Raum Leichtigkeit.

Der urbane Küchenstil mit grob gemaserten Hölzern, Betonoptik, unverputzten Ziegeln und

Metallelementen passt nicht nur in großstädtische Loft-Wohnungen. Er wirkt besonders ansprechend in großen, offenen Wohnküchen, die Platz für eine zentrale Kochinsel bieten. Armaturen und Lampen in Schwarz, recycelte Dekorationsobjekte und Einrichtungsgegenstände in kantigen Formen ergänzen den angesagten Look perfekt. In Sachen Farbe spielt die Natur in diesem Jahr eine wichtige Rolle. Die Hersteller haben grüne Fronten im Programm, deren Töne von heimischen Wäldern und Nadelbäumen oder mediterranen Olivenhainen inspiriert sind. Harmonisch und ruhig wirkt pastelliges Grün in Kombination mit Holz. Mit Arbeitsplatten in Schwarz oder Steinoptik setzen Mutige kräftige Kontraste als Design-Statement. (Foto: djd)

Moderner Einbruchschutz

(djd/dh) Einbrecher nutzen gern den Schutz der Dunkelheit, um unbemerkt in Wohnungen und Häuser einzudringen. Mancherorts sind die Fallzahlen im Herbst und Winter deutlich höher als in den hellen Monaten. Eine in den frühen Abendstunden noch unbeleuchtete Wohnung ist beispielsweise ein deutlich sichtbarer Hinweis darauf, dass die Bewohner außer Haus sind.

Während der Pandemie mit ihren Lockdowns verbrachten die Menschen viel Zeit zu Hause, Einbrechern boten sich weniger Gelegenheiten, die Fallzahlen sanken deutlich. 2022 änderte sich das Bild: Laut Polizeilicher Kriminalstatistik stieg die Zahl der Wohnungseinbrüche gegenüber dem Vorjahr um 21,5 Prozent auf fast 66.000 Delikte. In knapp 50 Prozent der Fälle scheiterten die Täter allerdings bereits beim Einbruchversuch, was nach Ansicht vieler Experten auf den

vermehrten Einsatz von Sicherheitstechnik zurückzuführen ist. Auch die Polizei betont, dass viele Einbrüche durch richtiges Verhalten und professionelle Sicherungstechnik verhindert werden können.

Einbruchhemmende Fenster und Türen spielen als Basischutz zwar eine große Rolle, da sie den Einstieg erschweren und Täter oft unvorrückter Dinge wieder abziehen. Sie sollten aber um eine Alarmanlage ergänzt werden, die die Bewohner beim Verlassen des Hauses auf Sicherheitslücken, wie offene Fenster oder Türen, hinweist. Weitere Vorteile: Die Alarmsignale der Anlage schlagen die Einbrecher meist in die Flucht und informieren zeitgleich auch die Nachbarn über den Versuch. Durch die Alarmmeldung an eine Notruf- und Serviceleitstelle können durch deren schnelles Eingreifen die Diebe im Idealfall auf frischer Tat ertappt werden.

Infoveranstaltung

(RB) Am Di., den 24. Okt., um 19 Uhr, findet auf dem Gut Karlshöhe, Karlshöhe 60d, 22175 Hamburg, eine Infoveranstaltung, der Bezirksfraktion Wandsbek BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, mit dem Thema „Wie gelingt die Wärmewende im Bezirk Wandsbek?“ statt. Klimawandel und steigende Kosten bei Öl und Gas machen uns allen klar: Wir brauchen die Wärmewende! Doch wie gelingt die Wärmewende in unserem Bezirk? Johannes Müller, Sprecher für Energiepolitik der Bürgerchaftsfraktion, und Jan-Hendrik Blumenthal, Sprecher für Klima-, Umwelt- und Verbraucherschutz der Bezirksfraktion, bieten ein weiteres Mal ihre erfolgreiche Informations- und Diskussionsveranstaltung an. Die beiden räumen mit Mythen über Wärmepumpen auf und stehen für Fragen zur Verfügung.

Eingetragenes und LKA geprüftes Unternehmen **ZERTIFIZIERT**

EINBRUCHSCHUTZ VOLKSDORF

WOLFGANG PUDELKO

SCHLÜSSEL · SCHLÖSSER

SCHLISSANLAGEN



WIR MACHEN IHR ZUHAUSE SICHER.

Filiale Volksdorf
Buckhorn 1 · 22359 Hamburg

040 - 609 10 16

Energie sparen

fängt mit den Fenstern an!

35 €
Energiebonus!



Fenster + Türen
Ausstellung

Besuchen Sie uns.
Wir beraten Sie gerne.

Osdorfer Weg 147
22607 Hamburg
Telefon 040 85197790

*energiebonus.rekord.de

rekord
FENSTER UND TÜREN



* Ab 1.000 € Auftragswert je rekord Fensterelement. Aktionszeitraum: 15.10.2023 bis 31.03.2024

Mobile Problemstoffsammlung

20.10. Meisdorf	Saseler Straße 111	09.00-10.30 Uhr
26.10. Volkdorf	Buchenring 61-63	13.30-15.00 Uhr
01.11. Rahlstedt	Hoffmannstieg ggü. Nr. 1-3	13.30-15.00 Uhr
01.11. Sasel	Marmorweg 14-18 / Ecke Heegberg	11.00-12.30 Uhr
10.11. Rahlstedt	Hüllenkamp 115	09.00-10.30 Uhr
16.11. Rahlstedt	Kammerstraße / bei der Kirche	16.30-18.00 Uhr

IMMOBILIEN

Rechts-Tipp des Monats

Keine Mietminderung bei unerheblichen Mietmängeln

Durch das LG Hanau erging am 08.07.21 ein Beschluss, dass ein Mieter bei unerheblichen Mietmängeln wie kleinerer Abplatzungen im Laminat oder einer kleinen Aufquellung an einer Türkante kein Mietminderungsanspruch zusteht. Auch eine Vielzahl von optischen Mängeln führe nicht automatisch zur Überschreitung der Erheblichkeitsschwelle.

Ausführliche Informationen rund um das Immobilieneigentum erhalten Mitglieder kostenfrei in der Fachberatung:
Schweriner Str. 27 • Tel. 040-677 88 66 • www.hug-rahlstedt.de



Haus und Grund
Eigentümergebiet
Hamburg-Rahlstedt e.V.



www.hug-rahlstedt.de

App „Hallo Baum“

(RB) Seit 1. Oktober dürfen wieder überall in Hamburg Bäume, Sträucher und Hecken vorbehaltlich einer Genehmigung abgesägt oder stark gekürzt werden. Mehrere tausend Bäume gehen dabei insgesamt jedes Jahr verloren. Der überwiegende Anteil wird auf privaten Flächen gefällt, aber auch im öffentlichen Raum gehen Bäume an Straßen, in Parks und Grünanlagen verloren. Um die Bevölkerung für die Leistungen und die Bedeutung der Stadtbäume zu sensibilisieren, hat die NABU-Stadtteilgruppe Eimsbüttel mit „Hallo Baum“ eine App entwickelt, mit der man die Bäume in seiner Nachbarschaft spielend leicht kennen-

lernen kann. Die App kann unter <https://hallobaum.de/> genutzt oder heruntergeladen werden. Die Funktionsweise ist denkbar einfach: Man stellt sich neben einen Straßenbaum, tippt auf den „Hallo Baum“-Button und erfährt sofort interessante Details wie die Art und das Alter des Baumes. Die Informationen über den Baum und seine Umgebung stammen aus öffentlichen Datenbanken, wie zum Beispiel dem Straßenbaumkataster der Stadt Hamburg, die mit den GPS-Daten des Smartphones verknüpft werden. Um „Hallo Baum“ nutzen zu können, muss deshalb die Standortbestimmung des Mobilgerätes eingeschaltet sein.

Neue LED-Generation

(djd/dh) Die weiterhin hohen Energiepreise stellen eine Belastung für viele Haushalte dar. Dabei gibt es zahlreiche Möglichkeiten, durch das eigene Verhalten den Verbrauch zu senken und somit bares Geld zu sparen. Großen Anteil am Stromverbrauch hat die Beleuchtung im Haus oder der Wohnung. Aus gutem Grund tauschen daher viele Verbraucher herkömmliche Leuchtmittel gegen LED-Produkte aus. Die LED-Technologie verbindet viele Vorteile miteinander: Ein deutlich geringerer Energieverbrauch im Vergleich zu früher üblichen Leuchtmitteln wie der klassischen Glühbirne gehört ebenso dazu wie die Langlebigkeit der Produkte. Doch auch die LED-Technik entwickelt sich laufend weiter und ermöglicht in der neuesten Generation ein nochmals höheres Effizienzniveau. Im Vergleich zu Standard-LED-Leuchtmitteln

weisen neue Produkte einen um 60 Prozent gesenkten Energieverbrauch auf und erreichen damit die Energieeffizienzklasse A entsprechend der neuen Skala. Im Vergleich zur inzwischen verbotenen herkömmlichen Glühlampe beträgt die Stromersparnis sogar 95 Prozent. Abzulesen ist der Technologiesprung am Lumen-Output, der bei den energieeffizienten Leuchtmitteln 210 Lumen pro Watt beträgt. Erhältlich ist die neue Generation mit E14- oder E27-Sockel in Kerzen- und Tropfendesign in den Lichtfarben warmweiß und neutralweiß, in einer hochwertigen Lichtqualität ohne störenden Grünstich. Während der Energieverbrauch sinkt, ist hingegen die Lebensdauer nochmals gestiegen auf rund 50.000 Stunden. Bei einer Brenndauer von durchschnittlich drei Stunden am Tag halten die nachhaltigen Leuchtmittel somit bis zu 50 Jahre.

STELLENANZEIGEN

Farmsener Turnverein v. 1926 e.V. (FTV) - Abteilung Tennis - sucht zum 1.1.2024 eine aktive Reinigungskraft (w/m) für Reinigungsarbeiten der Innenräume der Tennisanlage am Tegelweg 91. Arbeitseinsatz nach Absprachen an 3 Tagen die Woche, gewünscht: morgens. Arbeitszeit 30 Std. i. Monat. Vergütung i.R. minijob-Regelungen (Mindestlohngesetz) monatlich. Bewerbungen gerne schriftlich an FTV, 22159 Hamburg, Berner Heerweg 187b.

höcker optik

Wir suchen

Augenoptiker/in (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit

Wir sind der Augenoptiker im Herzen Rahlstedts

Du hast Freude am Verkauf, Refraktion und Werkstatt und möchtest eigenständig Arbeiten?
Bei uns kannst du dein Wissen voll einbringen.

Wir bieten:

- attraktive Arbeitszeiten
- Marktführende Meßsysteme
- Individuelle Kollektionen
- Zeit für intensive Kundenberatung

Als Team erreichen wir mehr!

Bewirb dich jetzt unter s.hoecker@hoecker-optik.de

Rahlstedter Bahnhofstraße 19 | 22143 Hamburg | Tel. 0 40 - 6 77 94 48
www.hoecker-optik.de



Max Kipke

AUTOMOBILE



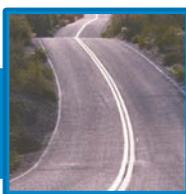
- KFZ Reparaturen
- TÜV/AU-Abnahme täglich
- Motordiagnose-System
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice
- Autolackiererei
- Karosseriewerkstatt
- Versicherungsabwicklung
- Leihwagenvermietung
- Autoverglasung

**Zuverlässige
KFZ-Mechaniker/Handwerker m/w/d
für sofort gesucht.**

HEESTWEG 19, 22143 HH-RAHLSTEDT, TEL. 677 20 01
www.autokipke.com, kipke54@gmx.de



Denken Sie daran, am
Sonntag, 29. Oktober, wird die
Uhrzeit winterzeitbedingt von
3 Uhr auf 2 Uhr zurückgestellt.



RUND UMS AUTO | VERKEHR

Zusätzliche Haltestelle

(dh) Die Bezirksversammlung hat auf Antrag des Rahlstedter Regionalausschusses die Einrichtung einer zusätzlichen Bushaltestelle geprüft. Die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) hat auf Grundlage von Auskünften der Hamburger Hochbahn AG (Hochbahn) inzwischen dazu Stellung bezogen.

Demnach verkehren baustellenbedingt die Metrobuslinie 9 und die Nachtbuslinie 608 in Richtung Bhf. Rahlstedt bis voraussichtlich 9. Dezember 2023 Betriebsschluss auf einer Umleitungsstrecke, so dass die Haltestellen Am Pulverhof und Loher Straße nicht bedient werden können. Jedoch wurden für beide Haltestellen in unmittelbarer Nähe Ersatzhaltestellen eingerichtet: Die Haltestelle Am Pulverhof wird ersatzweise nach dem Einbiegen in den Auerhahnweg bedient; die Haltestelle Loher Straße wird ersatzweise in der Straße Ellerneck vor der Ein-

mündung Radolfstieg bedient. Somit kann den Anwohnenden trotz Umleitungsverkehr eine nahezu unveränderte Nutzung durch den Bus geboten werden. Die im Sachverhalt beschriebene schwierige Erreichbarkeit der Ersatzhaltestellen kann aus den vorliegenden Informationen nicht nachvollzogen werden. Auch ist keine generelle Beschwerdelage hinsichtlich der Erreichbarkeit der Ersatzhaltestellen bei der Hochbahn bekannt.

Grundsätzlich sei bei der Einrichtung einer zusätzlichen (Ersatz)Haltestelle zu beachten, dass hiermit oftmals Fahrzeitverlängerungen verbunden sind, welche Auswirkungen auf den Busbetrieb haben können. Insbesondere Anschlussbeziehungen zu anderen Buslinien und zur U- bzw. S-Bahn können gegebenenfalls nicht gehalten werden. Somit ist ein zusätzliches Halten im Interesse aller Fahrgäste stets sorgsam abzuwägen.

Klimaresiliente Straßenplanung

(dh) Um die städtische Infrastruktur besser auf steigende Temperaturen und häufigere Extremwetter vorzubereiten, setzen sich die Regierungsfractionen von SPD und Grünen in einem Antrag für eine der Klimakrise angepasste Straßenplanung ein. Demnach soll das Konzept der sogenannten blau-grünen Infrastruktur als Planungselement in die Regelwerke der Stadt aufgenommen und zuvor in zwei Straßen erprobt werden. So ist für die Königstraße in diesem Zuge geplant, zahlreiche neue Bäume zu pflanzen sowie Grünanlagen zu verbinden und ein nachhaltiges Abwassersystem aufzusetzen.

Dazu Ole Thorben Buschhüter, verkehrspolitischer Sprecher der SPD-Fraktion Hamburg: „Unter dem Begriff ‚blau-grüne Infrastruktur‘ soll bei Straßenbauprojekten von Anfang an ein gutes Stadtklima und der Schutz vor Überschwemmungen durch Starkregen mitgedacht werden. Bepflanzte, unversiegelte Bereiche verknüpft mit Speicher- und Verdunstungselementen für Regenwasser sollen die Umsetzung der Mobilitätswende und den Klimaschutz langfristig verbinden.“ Beim Konzept der blau-grünen Infrastruktur

werden verschiedene blaue und grüne Maßnahmen in der Straßenplanung gebündelt und systematisch kombiniert. Blaue Maßnahmen betreffen den Wasserkreislauf und sorgen dafür, dass Regenwasser in den Straßen nicht nur abgeleitet, sondern auch effizient genutzt wird.

Das Wasser versorgt zum Beispiel Straßenbäume und läuft bei Starkregenereignissen in geschaffene Retentionsvolumen anstatt Überschwemmungen zu verursachen. Grüne Elemente sind unter anderem neu gepflanzte Bäume, zusätzliche Grünstreifen, sowie Fassaden- und Dachbegrünungen. Diese erhöhen nicht nur die Aufenthaltsqualität in den Straßen und produzieren Sauerstoff, sondern verbessern auch das lokale Straßenklima.



Licht-Test 2023

(djd/dh) Bei Dunkelheit und Regen und erst recht bei Nebel ist eine intakte und perfekt eingestellte Beleuchtung ein wichtiger Sicherheitsfaktor - für den Fahrer selbst, aber auch für andere Verkehrsteilnehmer. Falsch eingestellte Frontscheinwerfer können den Gegenverkehr blenden und zu gefährlichen Situationen führen. Defekte Rück- oder Nebelschlussleuchten machen das Fahrzeug für andere Verkehrsteilnehmer schlechter sichtbar. Unter dem Motto „Freie Fahrt für gutes Licht“ können Autofahrer vom 1. bis 31. Oktober 2023 ihre Fahrzeugbeleuchtung kostenlos überprüfen lassen. Viele Augenoptiker bieten dazu im Aktionsmonat einen

kostenfreien Sehtest an. Partner vom Lichttest sind der Zentralverband der Augenoptiker und Optometristen (ZVA), Zentralverband Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe (ZDK) und die Deutschen Verkehrswacht e.V. (DVW) initiiert wurde. Geschätzt nehmen jährlich mehrere Millionen Fahrzeuge teil. Jeder dritte Pkw fährt mit mangelhafter Beleuchtung. Beim Licht-Test wird die aktive Fahrzeugbeleuchtung auf Funktion und richtige Einstellung nach den Vorgaben der Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO) überprüft. Kleine Mängel werden sofort und kostenlos behoben, nur Ersatzteile und umfangreiche Einstellarbeiten müssen bezahlt werden.



15 Jahre
KFZ-Meisterbetrieb



mit dem Rund-um-Service

Ihre Kfz-Werkstatt mit dem Rund-um-Service

KFZ-Reparaturen

Instandsetzung v. Unfallschäden

Abgas- u. Hauptuntersuchungen

Inspektion n. Herstellervorgaben

www.stoll-schrader.de

E-Mail: stoll-schrader@gmx.de

Schöneberger Str. 107 · 22149 Hamburg (Rahlstedt) Telefon: (040) 673 39 05 · Telefax: (040) 673 50 31



Wer mit Licht fährt, leistet einen Beitrag für die Sicherheit!

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Autohaus Michael

Ihr Autohaus mit



Autohaus Michael GmbH & Co. KG
Holstenhofweg 55 • 22043 Hamburg
Tel. 040 656 900 0 • www.autohausmichael.de



















VERANSTALTUNGEN | TERMINE

Ahoi, Peru!

(RB) Vom 20. Okt. sind auf Deck 5 des Internationalen Maritimen Museums (IMMH), Koreastraße 1, 20457 Hamburg, im Rahmen einer Dauerausstellung Schätze aus der Hafenstadt Callao, Peru zu sehen. Dokumentiert ist u.a. der „Salpeterkrieg“ von 1879 bis 1884. In diesem bewaffneten Konflikt zwischen Chile sowie seinen Nachbarn Peru und Bolivien ging es um den Rohstoff Salpeter. Wegen der Verwendung als Düngemittel und für Schießpulver war er auch in Europa von enormem Wert. Aus dieser

Ära, in der es um postkoloniale Grenzziehungen und Macht über Rohstoffe ging, stammen die aktuellen Exponate. Gezeigt werden Modelle des früheren Kriegs- und heutigen Museumsschiffes „Huáscar“ und des peruanischen U-Boot-Prototypen „Toro“. Ausgestellt wird außerdem eine Marmorbüste von Admiral Miguel Grau Seminario (1854-1879), als Marineheld und Politiker eine der bekanntesten historischen Persönlichkeiten Perus. Weitere Infos unter www.immh-hamburg.de.

(RB) Ab dem 7. Nov. haben politisch und gesellschaftlich Interessierte wieder die Möglichkeit, in der „Presserunde“ über politisch wichtige Themen zu diskutieren. Grundlage sind ausgewählte Artikel aus verschiedenen Zeitungen, die Kursleiter Bernhard Schulte, vormals Latein und Geschichtslehrer am Gymnasium Oldenfelde, mitbringt. Wie entwickelt sich die Kriegs- und Krisensituation im Nahen Osten? Was bedeutet der Krieg in der Ukraine für uns? Wie kann

die Ampelkoalition nach den letzten Wahlergebnissen weiterregieren? Und was wird aus der Köhlbrandbrücke? Etwa 4-5 Themen der Woche werden intensiv beleuchtet. Ziel ist es, das jeder seine Meinung äußern kann und auch durchaus kontrovers gestritten wird, aber immer mit Respekt vor einer anderen Meinung und Spaß soll es auch machen. Teilnehmende jeden Alters sind willkommen. Die Presserunde trifft sich dienstags von 18.00 - 19.30 Uhr im Treff Großlohe, Stapelfelder Str. 108, 22145 Hamburg. Einstieg jederzeit möglich. Weitere Infos bei Marlis Grzempa, Tel.: 040-6774992.

Presserunde

Offene Ateliers

im Künstlerhaus Ohlendorffturm

Sa. 4.11. von 15⁰⁰-20⁰⁰ und So. 5.11. von 12⁰⁰-18⁰⁰

Tomasz Paczewski
Barbara Koch
Björn von Schlippe

2023

Unsere Abendveranstaltung im Künstlerhaus

Mascha Kaléko Sei klug und halte dich an Wunder

Astrid Kramer und Hans Heller lesen aus ihren Gedichten und erzählen zugleich ihre Biographie. Der Musiker und Komponist Jens Fischer erweitert den Abend mit eigener Komposition.

Samstag 4.11. um 20⁰⁰ und Sonntag 5.11. um 18⁰⁰

Eintritt 15€ Eine Kartenreservierung wird empfohlen unter: 040 319 6613 oder info@hans-heller.de

www.kuenstlerhaus-ohlendorffturm.de

Vortrag

(RB) Am Sa., den 21. Okt., um 15.00 Uhr, wird im Gemeindehaus der Christus Kirche Hamburg-Wandsbek, Schlossstraße 78, 22041 Hamburg, der Vortrag „Wandsbe(c)k zur Zeit von Matthias Claudius“ von Wandsbeker Heimatforscher Rechtsanwalt Michael Pommerening angeboten. Im direkten Anschluss findet die jährliche Mitgliederversammlung der Claudius-Gesellschaft e. V. statt. Hierzu sind Gäste ebenfalls willkommen um sich auch über die Arbeit der überregionalen literarischen Gesellschaft informieren zu können. Eintritt frei, weitere Informationen unter www.claudius-gesellschaft.de.

Impfung

(RB) Am Mi., den 1. Nov., von 14 - 17 Uhr, bietet das Bezirksamt Wandsbek, Gesundheitsamt, Schloßstraße 60, 22041 Hamburg, wieder kostenlose Impfungen und Impfberatungen für Kinder und Erwachsene an. Kinder können gegen Masern – Mumps – Röteln, Varizellen, Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten, Kinderlähmung, Hib, Pneumokokken, Hepatitis B und Meningokokken C geimpft werden. Erwachsene können sich gegen Diphtherie, Tetanus, Keuchhusten und zur Grundimmunisierung auch gegen Kinderlähmung sowie Masern – Mumps – Röteln und Varizellen impfen lassen. Die Impfungen finden ohne Anmeldung – möglichst mit Impfausweis statt. Weitere Fragen unter Tel.: 42881-2451/-2452 oder per E-Mail unter wandsbekimpf@wandsbek.hamburg.de.